Ohmtal-Bote

Amtliches Verkündigungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Felda)

Jahrgang 45 | Mittwoch, den 3. September 2014 | Nummer 36

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Einladung

zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Gemünden (Felda) in Verbindung mit der Einweihung des Anbaus an Feuerwehrgeräte- und Dorfgemeinschaftshaus im Ortsteil Nieder-Gemünden

am

Samstag, den 13. September 2014
um 17.00 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus Nieder – Gemünden

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung wird der Anbau an das Feuerwehrgerätehaus/ Dorfgemeinschaftshaus offiziell eingeweiht.

FEUERWEHR

Anzeige

CHRIST
seit Generationen Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Burchardt aus Erbenhausen

Angebote vom 1.7. bis 13.9.2014 *Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke*

Nussschinken	100 g **1,39 €**	**Kotelett** mager	100 g **0,59 €**
Blutwurst	100 g **0,59 €**	**Schnitzel**	100 g **0,69 €**

Sauerei der Woche: Aufschnitt ..... 100 g **0,79 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

03.09.-06.09.2014
Steinexpo

05.09.2014 Geführte Wanderung „Sagenhaftes Schächerbachtal“
Tourismuskommission Stadt Homberg (Ohm)

06.09.2014 50 Jahre Landfrauen Büßfeld
Landfrauen Büßfeld
TT-Halle

06.09.-07.09.2014
Großes Oldtimer-Fest
Oldtimer Freunde „Ohmtal“
Dannenrod

06.09.2014
19:30 Uhr Ohm sweet Ohm
Leonce & Lena
Christian Wirmer
Familienzentrum, Homberg

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

03.09., Die HR-Sommertour gastiert auf dem Marktplatz Amöneburg,von 16.00 - 20.00 Uhr, Hessischer Rundfunk

06.09., Kartoffelfest
MGV Mardorf, Grillhütte Mardorf

06.09., Nacht der Keller
Amöneburger KulturSpektakel, Marktplatz Amöneburg, ab19.00 Uhr

07.09., Exkursion „Auf der Suche nach der Jungfer im Blauen - Libellen am Erlensee, Start: 11.00 Uhr am Erlensee (Info- und Akustikstation), Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg (NIZA), Frau Dr. Wetzel

07.09., Exkursion: „Wasservögel der Radenhäuser Lache“
Treffpunkt: P 2 Radenhäuser Lache, 14.00 Uhr
Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg (NIZA),
Herr Robert Cimiotti

07.09., Öffentliche Stadtführung in und um die Amöneburger Altstadt, Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz, 14.00 Uhr

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

05.09.2014 Schluck am Freitag
Sportheim Ehringshausen
SVE

07.09.2014 Musikalischer Frühschoppen
DGH Ehringshausen
Gesangverein

Impressum: BÜRGERZEITUNG

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Amöneburger
KULTUR Spektakel

Nacht der Keller

in der Amöneburger Altstadt

Gehen Sie auf Entdeckungstour
durch historische Gewölbekeller

6. September 2014

19:00 Uhr, Marktplatz

Genießen und feiern Sie
von Keller zu Keller!

Info: www.amoeneburg.de

Oldtimerfest und Dampfdreschen

Sa. 6. + So. 7. Sept.

Oldie-abend

Brauchtums-Veranstaltung

mit Live-Musik

Eintritt FREI

Großes Oldtimer-treffen

mit Rahmen-programm

Homberg/Ohm Dannenrod

Oldtimer Freunde Ohmtal e.V.

Veranstalter: Förderverein der Oldtimerfreunde Ohmtal e.V.

Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305
Der Bürgermeister	
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	
Tourist-Info	
tourist-info@homberg.de	184-43
Hauptverwaltung	
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:	
Herr Haumann	184-24
Gewerbe- und Standesamt:	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher, Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Nierichlo	184-27
Frau Jarkow	184-28
Frau Opper	184-51
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
Zulassungsstelle:	
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin: Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß	184-39/35
Steueramt, Rechnungswesen, Controlling:	
Herr Schmitt, Frau Helfenbein	184-36/37
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung: Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahme:	
Herr Tost/Frau Schweda	184-30/38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude: Herr Strauch	184-31
Liegenschaften/Marktwesen:	
Frau Seibert/Frau Kraft/	184-46/44
Bauhof	9110455
Mo. - Do.	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten	
Integrative Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe	5537
Kindergarten Büßfeld	5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	1218
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243
Familienzentrum	3959805
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Deckenbach - Herr Becker	919175
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler	292
Haarhausen - Herr Völlinger	1321
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV	6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Scholl	7185
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 09.09.2014

Eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses findet am
Dienstag, dem 09. September 2014, um 18:30 Uhr
im Sitzungssaal des Homberger Rathauses
statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 03.07.2014
4. Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm);
   hier: Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Stadt Homberg (Ohm)
   -Drucksache Nr. 126-
5. Verschiedenes

anschließend in nicht öffentlicher Sitzung:

6. Bau von Parkplätzen im Bereich des Bebauungsplanes „Hinter der Mauer“
   -Drucksache Nr. 46a-

Homberg (Ohm), den 27.08.2014

gez.: H.-J. Stock
(Ausschussvorsitzender)

Thyra Krebühl und Niklas Lipovsek ins neue Kreis-Jugendparlament gewählt

Die Stadt Homberg Ohm freut sich, zwei Mitglieder für das neue Vogelsberger Kreisjugendparlament (ehem. Kinder- und Jugendparlament) zu stellen. Thyra Marie Krebühl (12) und Niklas Lipovsek (15) haben sich dazu entschieden, für die Belange der Homberger Jugendlichen politisch aktiv zu werden. Der Jugend-Kulturarbeiter des Homberger Familienzentrums Cornelius Klein traf sich diesbezüglich mit den beiden Mitliedern zum Gespräch.

Wir freuen uns sehr, dass ihr die Homberger Jugend im Vogelsbergkreis vertretet und Ansprechpartner für junge Leute in Schule und Freizeit seid. Da interessiert es uns natürlich, wie Ihr auf das KJP aufmerksam geworden seid?

Thyra: Ich wurde in der 5. Klasse von einer Freundin darüber informiert. Allerdings musste ich bis zur 7. Klasse warten, um mich für ein Engagement empfehlen zu können.

Niklas: Ich habe durch eine Info-Veranstaltung in der Ohmtalschule davon erfahren und war direkt interessiert.

Viele Erwachsene sagen immer, dass die meisten Jugendlichen die Freizeit lieber zum „Abhängen" nutzen. Wie kommt es, dass ihr euch freiwillig für diese spannende Arbeit engagiert?

Niklas: Ich hatte einfach Lust, das KJP kennenzulernen. Mir ist es wichtig, dass für Jugendliche mehr in der Region passiert.

Thyra: Ich hatte einfach mal Lust, mich politisch zu engagieren. Ich möchte etwas dafür tun, dass es im Vogelsbergkreis für Jugendliche interessanter wird, denn viele Leute verlassen diese Region. Darüber hinaus möchte ich auch für später schon mal in die Politik hineinschnuppern.

Wie kommt man denn überhaupt in das KJP?

Niklas: Die Jugendlichen bewerben sich über die Schule für das KJP und die Schüler der jeweiligen Gemeinde wählen dann ihre 1 bis 3 Vertreter. Wir wurden für insgesamt zwei Jahre gewählt.

Thyra: Die Altersspanne bei uns liegt zwischen 12 und 19 Jahren. Ich bin sogar die jüngste im Parlament. Wie viele Mitglieder eine Gemeinde stellt, hängt von ihrer Größe ab, die Zahl liegt zwischen 1 und 3.

Und wie sieht eure Arbeit im KJP aus?

Thyra: Wir haben innerhalb der zwei Jahre, für die wir gewählt wurden, ca. 6 Wochenendseminare an verschiedenen Ort mit allen Mitgliedern. Dort besprechen wir die für uns politisch relevanten Themen, die wir teilweise auch selbst bestimmen. Wenn wir z.B. bei einem Thema auf ein Ergebnis gekommen sind und eine Veränderung wünschen, stellen wir dann auch mal einen Antrag an den Kreistag.

Niklas: Zusätzlich gibt es AGs, in denen wir in kleineren Gruppen spezielle Themen behandeln. So gibt es zum Beispiel die Umwelt-, Jugend & Soziales- und Öffentlichkeitsarbeits-AG.

Gibt es auch Kritik an der Arbeit des KJP oder Verbesserungsvorschläge dafür?

Thyra: Nicht direkt, wir sind ja die „Neuen". Aber wir haben rasch gemerkt, dass wir viele schlaue Köpfe in der Runde haben, sodass in dieser Periode viel für die Jugend im Vogelsberg passieren kann.

Ich danke Euch für das Gespräch und wünsche Euch im Namen der Homberger Jugendlichen eine spannende und erfolgreiche Arbeit.

Veranstaltung der Senioren der Großgemeinde Homberg (Ohm) im Monat September 2014

Seniorennachmittag in der Stadthalle

Am **Dienstag, dem 16. September 2014, findet um 14:00 Uhr** in der Stadthalle in Homberg der Seniorennachmittag statt.
Der Ortsverein des DRK wird die Senioren mit Kaffee versorgen.
Der Seniorentanzkreis wird selbstgebackenen Kuchen zum Kauf anbieten und die Sänger von der Rabenau werden zu einer gelungenen Veranstaltung beitragen.
Wir laden alle älteren Bürgerinnen und Bürger unserer Großgemeinde sehr herzlich ein.

Übungsstunden für den Seniorennachmittag

Für diesen Seniorennachmittag werden zwei Übungsstunden angesetzt:

1. Übungsstunde - **Dienstag, 09.09.2014, 14:30 Uhr, im Familienzentrum**
2. Übungsstunde - **Montag, 15.09.2014, 14:30 Uhr, in der Stadthalle.**

Bürger jeder Altersgruppe, die Lust haben, am Seniorennachmittag aktiv mitzuwirken, werden gebeten, zu den Übungsstunden zu kommen.

Homberg (Ohm) im August 2014
gez. **Prof. *Dören***
(Bürgermeister) Ihr Seniorenteam

Fortsetzungsserie: Und was machen Sie...?

Mitarbeiter der Stadt Homberg (Ohm) stellen sich und Ihre Aufgaben vor

Diese Woche: Udo Strauch,

Leiter der Abteilungen Friedhof, städtische Gebäude und Altstadtsanierung in der Bauverwaltung

Seit wann sind Sie bei der Stadt Homberg (Ohm) und was haben Sie vorher gemacht?
Am 1. Oktober 1974 habe ich in Homberg meine Ausbildung zum Verwaltungsangestellten angefangen. Nach der Lehre wurde ich gleich übernommen. Zuerst arbeitete ich in der Kämmerei und im Bauamt. Als die beiden Abteilungen 1984 getrennt wurden, blieb ich in der Bauverwaltung.

Was sind Ihre konkreten Aufgaben?
Ich verwalte die städtischen Gebäude wie Stadthalle, Sporthalle, Museum, Weinkeller, Festplätze oder Kindergärten und vermiete die städtischen Wohnungen. Weiterhin organisiere ich den Einkauf aller nötigen Dinge für die Gebäude vom Reinigungsmittel bis hin zur Schließanlage. Ich vergebe auch neue Straßennamen und Hausnummern.
Zu meinen Aufgaben gehört zudem die Altstadtsanierung, darunter die Bearbeitung der Zuschussanträge von Privatpersonen und die Zuschussbeantragung beim Land Hessen.
Zusätzlich betreue ich die Friedhöfe der Stadt, kontrolliere die Gräber und lege neue an. Gerade jetzt planen wir eine neue Urnenwand für den Friedhof in der Kernstadt.

Was macht Ihnen an Ihrer Arbeit am meisten Spaß?
Mir gefällt der Umgang mit den Menschen, die zu mir kommen. Und meine Arbeit macht mir Spaß, weil sie so vielseitig ist. Ich bin nicht nur im Büro, sondern komme auch hinaus ins Freie. Ich war fast schon in jedem Haus in der Altstadt.

Sie finden Herrn Udo Strauch in der Bauverwaltung in der Marktstraße 29. Er ist zu erreichen unter Tel. 06633/184-31 oder per E-Mail unter ustrauch@homberg.de.

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	
	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: — 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Tel 06633/7505

Sonntags	15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter	06633/184-31 oder 240

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag — 14.30 bis 17.00 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)

Dienstag	von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Anzeige

Ihr EAM-Service

Bei Fragen zum Vertrieb von Strom und Erdgas: 0561/9330-9330

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr und mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Gebühren für die Grünabfallanlieferungen betragen für Privatpersonen, Gewerbebetriebe, Landwirte usw.:

pro cbm	5,00 Euro
0,9 cbm	4,50 Euro
0,8 cbm	4,00 Euro
0,7 cbm	3,50 Euro
0,6 cbm	3,00 Euro
0,5 cbm	2,50 Euro
0,4 cbm	2,00 Euro
0,3 cbm	1,50 Euro
0,2 cbm	1,00 Euro
0,1 cbm	0,50 Euro
Je Sack	0,50 Euro

Kompost kann zu einem Preis von 16,00 Euro/cbm erworben werden.
Bitte wegen der zur Verfügung stehenden Menge vorher beim Personal anfragen.

Familienzentrum Homberg (Ohm)
-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) macht Ferien!

Ab 15.08. bis zum 05.09.2014 bleibt das Familienzentrum geschlossen.
Wir wünschen allen unseren Gästen und Besuchern eine schöne Sommerzeit.

Beratungsangebote für die Gemeinde

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung an für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten an und vermitteln:
- **die familienrechtliche Erstberatung** (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- **die Sozialberatung**
- **die Familien- und Erziehungsberatung**

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider (cschneider@homberg.de) oder Cornelius Klein (cklein@homberg.de), Telefon 0 66 33 - 39 59 805
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Mi und Fr von 9.30 - 11.30 Uhr sowie
Di und Do von 14.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr Strickcafé
Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag
Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

TISCHLEIN DECK' DICH

...der märchenhafte Frühstücksbrunch

BESONDERS FAMILIENFREUNDLICH, WEIL ES GENÜGEND PLATZ ZUM SPIELEN UND TOBEN FÜR KINDER GIBT.

AB CA. 11 UHR WERDEN KLASSISCHE UND MODERNE MÄRCHN VORGELESEN.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH !

BUFFET 5,-€ pro Person
(Kinder bis 3J. frei
4-10Jahre 1/2)

1,50€ GETRÄNKEGEBÜHR
pro Person
(Kaffee, Milch, Wasser, Tee, Saft)

Brötchen
Butter
Marmelade
Honig
Müsli
Quark
versch. Käse
versch. Wurst
gek. Eier
Obst
u.n.a.

...und frisch zubereitet:
Aufstriche, Suppe, Auflauf, Blätterteigstückchen und Kuchen

SONNTAG 7.9.14
AB 9.30 BIS 14UHR

unverbindl.Reservierungen bitte unter:
0 66 33 39 59 805 oder
kschell@homberg.de

FAMILIENZENTRUM HOMBERG (OHM)
FRANKFURTER STRASSE 1

Familienzentren HESSEN

„Die Werwölfe von Düsterwald“

(für Jugendliche ab 15 Jahren)

Jeden ersten Freitag im Monat im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Wir treffen uns um 19.30 Uhr im Saal des Familienzentrums, um gemeinsam das innovative Kurzrollenspiel *Die Werwölfe von Düsterwald* zu zocken. Das Spiel ist schnell erklärt, kommunikativ und macht jede Menge Spaß. Vorher wird gemeinsam Pizza gebacken (vegetarisch, mit Fleisch oder auf Wunsch auch vegan).
Getränke, Knabbereien, Pizza-Zutaten und alles Weitere gibt es vor Ort. Unkostenbeitrag 3 EUR pro Teilnehmer. Anmeldungen (mit Angabe der Pizzabelags-Wünsche) zwecks Planung bitte bis zum jeweiligen Donnerstag davor an Cornelius Klein.

Mittagstisch im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Ihnen **montags, mittwochs** und **donnerstags** in der Zeit von **12.00 bis 13.30 Uhr** ein Mittagessen (inkl. Tagessuppe und Nachtisch) für **5 EUR** an.
Im Preis beinhaltet sind das Essen gem. Aushang, ein Glas Mineralwasser und eine Tasse Kaffee/Espresso. Es erwartet Sie ein lekkeres Essen in netter Gesellschaft und einem schönen Ambiente.
Die **Essensausgabe** erfolgt von **12.00 bis 13.00 Uhr**.
Anmeldungen sollten telefonisch unter **06633 - 39 59 805 (Anrufbeantworter) bis Freitag (9.30 Uhr) der Vorwoche** erfolgen. Bitte hinterlegen Sie für eventuelle Rückfragen noch zusätzlich Ihre Telefonnummer. Für Kurzentschlossene ist eine **tagesgleiche Anmeldung bis 9.00 Uhr** möglich.
Den Menüplan können Sie telefonisch oder per Email unter cschneider@homberg.de *oder* cklein@homberg.de *erfragen. Zusätzlich hängt der Menüplan in den Schaukästen des Rathauses und Familienzentrums aus und ist auf der Webseite* www.familienzentrum-homberg-ohm.de *einsehbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Zeitungsleser wissen MEHR!

Krabbeltreff im Familienzentrum

jeden Freitag um 10.00 Uhr

Wir bieten allen „Krabbelkindern“ im Alter von 0-3 Jahren mit deren Müttern, Vätern oder Großeltern - Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen - jeden Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr im Saal des Familienzentrums einen gemütlichen Krabbeltreff mit vielen tollen Spielsachen an. Treffen Sie sich zum Erfahrungsaustausch und knüpfen Sie neue Kontakte. Wir freuen uns auf Sie.

Wir geben Ihren Ideen den nötigen Raum

Familienzentren HESSEN

Sie suchen Räumlichkeiten für Ihre Vereinsaktivitäten? Sie haben Ideen und Wünsche für Kultur- und Bildungsveranstaltungen? Das Familienzentrum ist ein Ort von der Gemeinde - für die Gemeinde. Sprechen Sie uns an, wir helfen gerne weiter.

Familienzentrum Homberg Ohm
(im ehemaligen Amtsgericht)
Frankfurter Straße 1
35315 Homberg Ohm
Tel. 06633-3959805
Fax. 06633-3959806
cschneider@homberg.de (Leiterin des FZ)
cklein@homberg.de (Jugendarbeit im FZ)
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

„Rund um die Karten“ - Spielenachmittag im Familienzentrum

Wer hat Lust mit uns am **11. September ab 14.30 Uhr** im Café des Familienzentrums Karten zu spielen?
Eine große Auswahl an Spielen steht zur Verfügung:
Rommé, Elfer Raus, Mau Mau, Uno …
Gerne können auch eigene Spiele mitgebracht werden.
Anfänger oder Experten, Jung oder Alt, alle sind willkommen.

Offener Jugendstammtisch

Ideen spinnen, Fragen, Antworten und Informationen rund um das Thema **Freizeit und Kultur** für Jugendliche in Homberg (Ohm). **Immer am letzten Donnerstag des Monats ab 18.00 Uhr** im Café des Familienzentrums. Neue Gesichter sind gerne gesehen!

Neuer Kurs im Familienzentrum Homberg (Ohm):

Qigong - Mit Übungen aus dem Reich der Mitte zu seiner eigenen Mitte gelangen

Qigong ist eine sehr alte chinesische Übungsweise zur Pflege der Gesundheit, welche aber auch aktuell wissenschaftlich auf ihre Wirkung untersucht und weiter entwickelt wird. Sie wirkt sich positiv auf Atmung, Muskulatur und Gelenke aus und die Aufnahme von „Lebensenergie“ wird gefördert und ihre gleichmäßige Verteilung im Körper bewirkt. Die Übungen sind aufgrund ihrer langsamen und vorsichtigen Ausführung gut geeignet für Menschen mit längerer Sportpause oder körperlichen Einschränkungen. Sie sind zugleich aber auch besonders gut geeignet für Menschen mit hoher körperlicher Aktivität und Belastung durch Stress, da diese Übungen zu einer inneren und damit auch einer äußeren Ruhe führen. Hierbei spielt der Einsatz der Aufmerksamkeit eine große Rolle.
Thema in diesem Kurs, der verschiedenartige Übungen aus dem vielfältigen Angebot des Qigong enthalten wird, ist es, zur eigenen Mitte zu finden und zudem einfache Übungen für den Alltag zu erlernen.
Der Kurs beginnt am **Mittwoch, den 17. September um 9.00 Uhr** und dauert **90 Minuten**. Es werden **10 Termine** stattfinden. Die Kosten belaufen sich auf **55,00 EUR**.
Seminarleitung: Martina Sommer
Verbindliche Anmeldung bis: 10. September 2014
Anmeldung: cschneider@homberg.de, Tel. 06633 - 3959805 oder unter www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter (06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10
Gelbe Tonne:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (0800) 0785600
Papiertonnen:	Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0
Sperrmüllabfuhr:	Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0661) 86860

Neubestellung oder Rückgabe

von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Veolia Umweltservice statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (0800) 0785600.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Öffnungszeiten des Freibades der Stadt Homberg (Ohm)

in der Zeit vom 28.07. bis zum 07.09.2014

Montag	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09:00 - 20:00 Uhr
Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag	09:00 - 20:00 Uhr
Frühschwimmen:	
Mittwoch und Freitag	07:00 - 9:00 Uhr
Feiertage	
Montag	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag - Sonntag	09:00 - 20:00 Uhr

Im Monat September ist das Bad bedingt durch die früher einsetzende Dunkelheit nur bis 19:00 Uhr geöffnet.
Das Schwimmbad kann bei ungeeigneter Witterung geschlossen werden. Bitte auf die separaten Aushänge achten!
Entsprechende Auskünfte sind auch unter der Telefonnummer 06633 / 9110040 zu erfahren.
Homberg (Ohm), 28.07.2014
Prog. Béla Dören
(Bürgermeister)

Eintrittspreise Schwimmbad Homberg (Ohm)

Tageskarten:	
Erwachsene	**3,00 EUR**
Kinder 6 - 17 Jahre, Schüler ab 18 Jahre, Studenten, Wehrpflichtige, Ersatzdienstleistende, Schwerbehinderte ab 50 %	**2,00 EUR**
Duschmarken	**0,50 EUR Erwerb an der Kasse**
Kinder unter 6 Jahren sind frei	
Feierabendtarif ab 18.00 Uhr (gültig Mo - Fr an Werktagen)	
Erwachsene ab 18 Jahre	**2,00 EUR**
Dauerkarten	
Erwachsene	**70,00 EUR**
Ehepaare	**120,00 EUR**
Schüler ab 18 Jahre, Studenten, Wehrpflichtige, Ersatzdienstleistende, Schwerbehinderte ab 50 %	**40,00 EUR**
Familienkarte (Eltern mit eigenen Kindern bis 18 Jahre)	**140,00 EUR**
1. Kinderdauerkarte bis 18 Jahre	**35,00 EUR**
2. Kinderdauerkarte bis 18 Jahre	**30,00 EUR**
ab 3. Kinderdauerkarte bis 18 Jahre	**frei**
Zehnerkarten	
Erwachsene	**28,00 EUR**
Kinder	**16,00 EUR**
ist übertragbar, gültig ab Kauf und im Folgejahr	

Empfänger von Transferleistungen
(Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung, Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt oder Hilfen nach dem Bundesversorgungsgesetz, Leistungen nach dem Asylbewerbungsleistungsgesetz, Leistungen der Kinder - und Jugendhilfe) können gegen Vorlage des Leistungsbescheides an der Schwimmbadkasse eine Ermäßigung erhalten. Berechtigt sind Bürger der Stadt Homberg (Ohm).
Die Ermäßigung beträgt 50% des gültigen Tarifs für Dauer- und Zehnerkarten. Für Tageskarten ist der Feierabendtarif gültig.
Diese Gebührenordnung tritt am Tage der Bekanntmachung in Kraft.
Homberg (Ohm), den 15.05.2013

Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
Prof. Bela Dören
(Bürgermeister)

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat
zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein.

Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.
Wir bieten ***neutrale, unabhängige und kostenlose*** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.
Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.
Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.

Ansprechpartnerinnen
Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,
monique.abel@vogelsbergkreis.de
Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,
sabine.leskien@vogelsbergkreis.de
Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Sprechtage des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

Lauterbach
Marktplatz 14
im Rathaus, Sitzungssaal
von 14.00 - 16.00 Ur
Dienstag, 02.09.; 02.12.

Marburg
Frauenbergstr. 35
Erdgeschoß, Raum 09
von 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 03. und 17.09.; 01. und 15.10.; 05. und 19.11.; 03. und 17.12.

Stadtallendorf
Gemeinschaftszentrum
Clubraum 3 u. Stadtverwaltung,
Besprechungsraum 2
von 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 11.09.; 13.11.

Information für die Besucher der Sprechtage
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt
werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

Kulturwochen „Ohm sweet Ohm 2014“ in Homberg/Ohm

Leonce und Lena

Auf der Grundlage der Liebeskomödie „Leonce und Lena“ von Georg Büchner entwickelte der Schauspieler Christian Wirmer einen Schauspiel-Monolog als Ein-Mann-Theater. In dem Stück sollen ein Prinz und eine Prinzessin, ohne dass sie sich kennen, miteinander vermählt werden. Beide verweigern diese arrangierte Verbindung und fliehen unabhängig voneinander. Ahnungslos und unerkannt begegnen sie sich vor einem Wirtshausgarten, verlieben sich ineinander und werden schließlich ein echtes Brautpaar.
Ungewöhnlich ist nicht nur, dass Christian Wirmer alle Rollen selbst darstellt, sondern dass sich die Handlung quasi zwischen zwei gespannten Seilen abspielt. Blechfiguren als „Schattenspiel“ auf den Seilen dienen den Zuschauern als Orientierungshilfe.
Das Lustspiel „Leonce und Lena“ wurde von Georg Büchner 1836 geschrieben. Es ist mit seinen feinen satirischen und sozialkritischen Aussagen seiner Entstehungszeit voraus. Georg Büchner, 1813 in Goddelau bei Darmstadt geboren, entwickelte in seiner kurzen Lebenszeit eine Fülle genialer Begabungen. Er war gleichermaßen Naturwissenschaftler und Schriftsteller. Während seines Studiums in Gießen verfasste er dort heimlich den „Hessischen Landboten“, eine sozialrevolutionäre Flugschrift. Auf Grund seiner kritischen Haltung der Obrigkeit gegenüber wurde er politisch verfolgt und floh nach Straßburg. Mit kaum 24 Jahren starb Büchner als Universitätsdozent für Naturwissenschaften in Zürich an den Folgen von Typhus.
Diese ungewöhnliche Theateraufführung ist kein Puppentheater, sondern ein vorzüglich ausbalancierter Drahtseilakt auf dem Wortgerüst Büchners, kreativ, amüsant und gespickt mit dramaturgischen Überraschungen.
Das Organisationsteam von „Ohm sweet Ohm“ wählte bewusst einen intimen, sehr überschaubaren Rahmen für Christian Wirmers Version von „Leonce und Lena“. Aus diesem Grund steht nur ein begrenztes Platzkontingent zur Verfügung.
Der Veranstaltungsort ist der Saal im Familienzentrum am Kreisel in Homberg/Ohm.
Datum und Beginn sind Samstag, 6. September, 19.30 Uhr.
Der Eintrittspreis beträgt im Vorverkauf (Die Buchhandlung, Optik Prediger, Tourist-Info der Stadt Homberg/Ohm) 8,— Euro, an der Abendkasse 10,— Euro.

Kulturwochen „Ohm sweet Ohm 2014“ in Homberg/Ohm

„Die Unsterblichkeit der Phantasie“

Papierskulpturen von Annemarie Gottfried im Homberger Schloss
Matt gestrichenes Bilderdruckpapier mal ganz anders: Annemarie Gottfried gestaltet seit 30 Jahren Papierschnitte zu dreidimensionalen Werken. Fragile Skulpturen, 50 bis 70 cm hoch, werden zu Charakterwesen, Ballerinen, Tänzern, Pantomimen, Tieren und Artisten. Ganz in Weiß, völlig schwerelos, so wirken all jene filigran gearbeiteten Papierskulpturen, die anmutig und leicht, originell und elegant, scheinbar schlicht und einfach auf ihren Postamenten stehen. Der Werkstoff Papier ist ein wundervolles Material, leicht wie eine Feder und biegsam wie das Gras im Wind. Man kann es rollen, knicken, schneiden, reißen, falten, kleben - ideale Bedingungen für Kreativität. Aus seinem ursprünglichen Zweck gelöst, wird es unter den Händen der Künstlerin zu einem faszinierenden Kunstwerk. Wo immer ihre poetischen Papierskulpturen gezeigt werden, lösen sie Staunen und Bewunderung aus, so dass sich jeder Betrachter verzaubern lässt. Originalität der Ideen und Perfektion in der Ausführung werden zum vollkommenen Kunstwerk vereinigt. Die Freude der Künstlerin an der Entfaltung neuer Ideen gründet in der „Unsterblichkeit der Phantasie“, und das in größter menschlicher Bescheidenheit.
Im Rahmen der Homberger Kulturwochen werden Interessierte eingeladen, die außergewöhnliche Gestaltungskunst der vielseitig begabten Künstlerin Annemarie Gottfried in einem Papierskulpturen-Kabinett zu bewundern.

Die Ausstellung findet vom 24. August bis 14. September 2014 im Amtsbau im 1. Obergeschoss des Homberger Schlosses statt.
Vernissage: Sonntag, 24. August, 11.00 Uhr. Mitglieder der Familie von Annemarie Gottfried werden anwesend sein und einige Kunstwerke erläutern.
Öffnungszeiten: Mittwoch, Samstag, Sonntag jeweils 14 bis 17 Uhr
Der Eintritt ist frei.

Die Künstlerin Annemarie Gottfried

Annemarie Gottfried (geb. 1924 in Bad Schwalbach) erhielt ihre künstlerische Ausbildung an der Akademie für bildende Kunst in Düsseldorf. Sie gründete nach dem 2. Weltkrieg ein Atelier für Werbepuppen und Kostümfigurinen. Zahlreiche Ausstellungen fanden in Thailand, Israel, Burma, Russland, USA, Südamerika, Australien, Japan und Europa statt. Die freischaffende bildende Künstlerin lebt seit 1970 in Biedenkopf-Ekkelshausen in dem über 300 Jahre alten Schartenhof. Dort hat sie ihr Atelier für Papier- und Bronzeskulpturen, aber auch ein Zentrum für Kultur im Allgemeinen geschaffen. Sie ist Initiatorin und Begründerin des internationalen Kammermusikfestivals „Eckelshausener Musiktage“. Darüber hinaus hat sie in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Max Wichtl aus Österreich, sowie Heinz Zürcher aus der Schweiz das Marionettentheater Schartenhof gegründet, das große Opern auf kleiner Bühne aufführt. Ganzjährig sind im Schartenhof Wechselausstellungen renommierter Künstler, aber auch Präsentationen von Design und Kunsthandwerk zu sehen.
Annemarie Gottfried wurde mit dem Otto Ubbelohde-Preis ausgezeichnet und 2003 mit dem Verdienstkreuz 1. Klasse der Bundesrepublik Deutschland für ihr Engagement gewürdigt. 2013 ehrte sie der Landkreis Marburg-Biedenkopf mit dem „Kreislöwen“.

In Gesellschaft schmeckt’s noch mal so gut!

Der Ortsbeirat Ober-Ofleiden lädt zum gemeinsamen Mittagessen.

Früher kam die Großfamilie nach getaner Arbeit bei Tisch zusammen. Essen, Trinken, Schwätzchen halten. Ein Genuss für Leib und Seele! Und heute? Wir freuen uns, dass sich unser gemeinsames Mittagessen inzwischen gut etabliert hat und würden auch gerne einige „neue Mitmacher“ begrüßen! Wer Lust hat daran teilzunehmen kommt am

Mittwoch 10. 09. 12.00 Uhr

in das Dorfgemeinschaftshaus Ober-Ofleiden.
Es gibt „Salzekuchen“ und natürlich Nachtisch!
Und dazu Geselligkeit gratis.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bei Ortsvorsteherin Friederike Feyh bis zum 08. 09. 2014 unter Telefon 5234.
Wir freuen uns auf Euch!

Ober-Ofleiden

Ausstellung im „Museum im Brauhaus“ in Homberg (Ohm)

Schillernd bunt und feldgrau - Uniformen im I. Weltkrieg

10. August - 21. September 2014
Vor 100 Jahren begann der I. Weltkrieg. Tilman Niehof zeigt im „Museum im Brauhaus“ eine kleine Ausstellung mit Uniformen, Waffen und Erinnerungsstücken zu diesem Thema aus privatem Fundus.
Passend zum diesjährigen Motto „Farbe“ am „Tag des offenen Denkmals“ am
14. September 2014 verfolgt die Ausstellung wie die bunte, schillernde Armee des Kaisers Wilhelm II. zum eintönigen Feldgrau mutiert.
Sie zeigt aber auch patriotische Gegenstände wie Aschenbecher, Bierkrüge und Tischdecken, die mit militärischen Motiven verziert wurden. Ein originales Feldgrammophon spielt die passende Musik.
Die Ausstellung erinnert nicht zuletzt an die gefallenen Homberger Soldaten.
35 Männer aus Homberg waren unter den Toten des I. Weltkriegs. Von zweien der Männer besitzt Niehof Fotografien. Für die anderen hat er leere Stühle im Museum aufgestellt. Gerne gäbe er auch weiteren Gefallenen ein Gesicht. Wer kann helfen und besitzt Fotografien von anderen Hombergern, die im I. Weltkrieg gefallen sind? Melden Sie sich bitte zu Öffnungszeiten direkt in der Ausstellung oder bei
Frau Dr. Almut Bick im Rathaus unter der Telefonnummer 06633/184-22.

Museum im Brauhaus
Braugasse
35315 Homberg (Ohm)
Tel.: 06633/7505
Öffnungszeiten:
Sonntags 15:00 Uhr - 17:00 Uhr

Fundbüro

Bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) sind folgenden Fundsachen abgegeben worden:

Fundsache:	**Fundort:**
DVD „Der grosse Treck John Wayne“	ehemaliges Geschäft PerPedes Marktplatz
Damen Brille schwarzes Gestell	Parkplatz VR Bank Frankfurter Straße
schwarze Jacke Berserker Kirtorf	Fahrzeug Ohmtaltaxi
roter Geldbeutel mit Geldbetrag	Homberg, Postfiliale
Sonnenbrille braunes Gestell	Nieder-Ofleiden, Bergstraße 5
Geldbeutel mit Geldbetrag	Homberg, Berliner Straße 23
iPad	Gemündener Straße (Schwimmbad)
2 Schlüsselringe mit 3 Schlüsseln Karabinerhaken und Engelfigur	Festplatz Nieder Ofleiden
Schlüsselring mit 3 Schlüsseln	REWE Parkplatz
Handy Safgem 210X	Bank vor Friedhof Homberg
Schlüssel VW	Bereich Friedhof Nieder-Ofleiden
Handtasche schwarz	Rathaus Apotheke
Armreif silberfarben	Schloss Trausaal

Der Eigentümer kann sein Besitzrecht innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm), Rathaus, Zimmer 0.1, anmelden.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 80. Geburtstag am 04. September 2014
Herrn Helmut Schneller
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Stadthallenweg 5

zum 85. Geburtstag am 06. September 2014
Frau Irma Klapp
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Ober-Ofleiden
Friedhofstraße 7

zum 95. Geburtstag am 07. September 2014
Frau Auguste Seim
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Mühltal 9

zum 80. Geburtstag am 09. September 2014
Frau Paula Breitel
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Stt Nieder-Ofleiden
Bergstr. 24

zum 96. Geburtstag am 10. September 2014
Frau Margot Salz
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Mühltal 9

Homberg (Ohm), den 03. September 2014

Anzeige

me. Thomas Euler
Schreinerei Bestattungen
Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen
Überführungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten, komplette Organisation, Trauerdruck, Bestattungsvorsorge
Grüner Weg 4, 36325 Feldatal
Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke
Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

Anzeige

Pflegeteam Pro Senior

Täglich professionelle Betreuung in kleinen Gruppen für Senioren mit Demenz oder eingeschränkter Alltagskompetenz in unserem gemütlichen

"Tagestreff"

in Homberg (Ohm)

Marburgerstrasse 57a,

Tel. 06633-6433840

Abrechnung mit allen Kassen

www.pflegeteam-pro-senior.de

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda. www.schutzambulanz-fulda.de

www.wittich.de

Anzeige

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen

Akademische Lehrpraxis

Mesotherapie

bei Schmerzen, Fersensporn, Osteochondrose, Schulter-Arm-Syndrom (Kalkschulter) Finger-, Ellenbogen-, Knie-Schmerzen Karpaltunnelsyndrom Haarausfall

Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06625/343190

Vereine und Verbände

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Kirtorf, Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)
außerhalb der Sprechzeiten: Notfalldienstzentrale Alsfeld
Rufnummer: 06631/919311

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, den 03.09.2014
Teich Apotheke, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059
Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590
Donnerstag, den 04.09.2014
Bahnhof Apotheke, Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1050
Freitag, den 05.09.2014
Felsen Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt,
Tel.: (06692) 919130
Samstag, den 06.09.2014
Die Thor Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892
Sonntag, den 07.09.2014
Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 8992760
Montag, den 08.09.2014
Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg,
Tel. (06429) 391
Dienstag, den 09.09.2014
Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,
Tel.: (06422) 1885
Mittwoch, den 10.09.2014
St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt,
Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen des Feiertages „Tag der Dt. Einheit" am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 40 | Freitag, 26.09.2014, 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

MS-Treff in Homberg/Ohm

Zu einem zwanglosen Gesprächsaustausch möchten Betroffene mit Multipler Sklerose am Montag, den 08. September 2014 zusammenkommen. Das Treffen beginnt um 19.30 Uhr im Hotel Güntersteiner Hof in Homberg/Ohm.
Alle Betroffene sind herzlich willkommen.
Bei Fragen können sie sich gerne an Carmen Rotter 06633/64078 oder Sonja Köhler 06633/642911 wenden.

Ev. Gem. Chor Erbenhausen

40 jähriges Jubiläum

Am 07. 09. 2014 feiert der Ev.Gem.Chor Erbenhausen sein 40 jähriges Bestehen.
Das Jubiläum beginnt um 13:30 Uhr mit einem Gottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus bei dem der Posaunenchor Lehrbach und der befreundete Chor aus Ober-Gleen mitwirken.
Danach schließt sich nach Ehrungen und Grußworten von Gästen, ein gemeinsames Kaffeetrinken und gemütliches Beisammensein an.
Zum Abschluss können sich die Gäste mit Leckerem vom Grill noch einmal stärken.
Während der Veranstaltung sind Bilderwände aufgestellt, die die Geschichte des Chores in Erbenhausen erzählen.
Herzlich dazu eingeladen sind alle jetzigen und ehemaligen Mitglieder des Chores, sowie die gesamte Bevölkerung unseres Dorfes und alle aus nah und fern, die sich mit dem Chor verbunden fühlen.

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner: Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Gewerbeverein Homberg

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des Gewerbevereins lädt ein zur diesjährigen Jahreshauptversammlung

am Dienstag, 16.09.2014 um 20.00 Uhr
im Landgasthof Fleischhauer, Büßfeld

Tagesordnung:
TOP 1 - Begrüßung
TOP 2 - Jahresbericht der Vorsitzenden
TOP 3 - Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
TOP 4 - Entlastung des Vorstands
TOP 5 - Satzungsänderungen
TOP 6 - Neuwahlen (Vorsitzende, Rechner, Schriftführer, 2 Beisitzer, 2. Kassenprüfer)
TOP 7 - Beschlussfassungen über Personalentwicklung
TOP 8 - Informationen zum Stadtfest 2014
TOP 9 - Beschlussfassung über Anträge.
Anträge zur Tagesordnung müssen min. 1 Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand gestellt werden.
TOP 10 - Verschiedenes / Informationen

gez. Michael Metz (Schriftführer)

Homberger Stiefel-Club 1959 e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2014

Hiermit laden wir alle Mitglieder zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am 05. September 2014 in den Gasthof Pletschmühle in Homberg ein. Beginn 20.00 Uhr.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht der ersten Vorsitzenden
3. Bericht des Rechners
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Rechners und des Vorstandes
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Anträge an die Versammlung
8. Verschiedenes

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Schützengilde Homberg

Königsschießen

Am Sonntag, den 14.September findet auf der Schießanlage Hermannsberg ab 11.00 Uhr unser Königsschießen statt.
Um 17.00 Uhr werden die Sieger geehrt und anschließend gibt es unser traditionelles Spießbratenessen. Alle Mitglieder der Schützengilde sind dazu recht herzlich eingeladen.

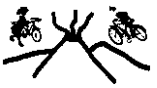
Jugendtraining

Die Sommerpause ist vorbei. Das Training findet jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr auf dem Luftdruckstand im Feuerwehrstützpunkt statt.

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr
Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.
Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66, Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43



Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um 18.00h vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Vdk Büßfeld- Schadenbach

Einladung zum Grillnachmittag

am 13. September 2014 um 13.00 Uhr

Der Ortsverband Büßfeld-Schadenbach lädt für den 13. September 2014 um 13.00 Uhr zum Grillen in die Grillhütte nach Schadenbach ein. Es gibt anschließend noch Kaffee und Kuchen. **Teller,Tassen und Bestecke bitte mitbringen.**
Bei fehlender Fahrmöglichkeit bitte bei Ernst Walper, Tel. 7524 oder Horst Simon,Telf. 7061 melden.
Eingeladen sind alle Mitglieder mit ihrem Partner, Gäste sind willkommen.

Der Vorstand

Eintracht Fan-Club Deckenbach

Busabfahrtzeit

Reise ins Zillertal
Die Abfahrt für unsere Reise ins Zillertal vom 11. - 15.09 sind folgende:

Donerstag, den 11.09.14
- Dreihausen 6.35 Uhr
- Roßberg 6.40 Uhr
- Wermertshausen 6.45 Uhr
- Deckenbach 7.00 Uhr

Eintracht - FC Augsburg
Zum zweiten Heimspiel unserer Eintracht am Sonntag, den 14.09.14 um 15.30 Uhr gegen
den FC Augsburg sind die Abfahrtszeiten wie folgt:
- Dreihausen 12.15 Uhr
- Deckenbach 12.30 Uhr
- Rüddingshausen 12.35 Uhr
- Odenhausen 12.40 Uhr

Gemischter Chor „Eintracht“ Deckenbach

Sternsingen

7. September – ab 13.00 Uhr
Am kommenden Sonntag ist es wieder soweit!
Zum zweiten mal wird sich der Gemischte Chor „Eintracht“ Deckenbach bei einem Sternsingen in Deckenbach musikalisch präsentieren.
Mit einem breitgefächerten Programm von kirchlicher Chormusik, klassischen Volksliedern über moderne Chorliteratur bis hin zu afrikanischer Folklore wird der Chor an verschiedenen Plätzen in Deckenbach auftreten. Zum Abschluss des Sternsingens ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen mit uns den Nachmittag bei Würstchen und Getränken im DGH in Deckenbach gemütlich ausklingen zu lassen.
Zeitplan der Auftritte
13:00 Uhr Auf der Weide
13:30 Uhr Linde / Lindengasse
14:00 Uhr nähe Bushaltestelle
14:30 Uhr Am Schönberg / Goldbornweg
15:00 Uhr beim DGH Deckenbach

Obst-und Gartenbauverein Gontershausen

Öffentliche Obstversteigerung des OGV Gontershausen am 06.09.2014

Obstversteigerung am <u>Samstag, den 06.09.2014 in Gontershausen.</u>
Äpfel aus unbehandelten Beständen!
Treffpunkt **<u>DGH Gontershausen am Samstag, den 06.09.2014 um 13:30 Uhr.</u>**
Die diesjährige reiche Ernte soll unter den Hammer kommen. Versteigert werden Ess- und Mostäpfel der bekannt guten Apfelsorten Boskop, Renette Kaiser Wilhelm etc. Es werden außerdem Pflaumen, Birnen und Wallnussbäume zur Versteigerung angeboten. Die gepflückten Äpfel können an den nächsten Wochenenden mit der vereinseigenen Presse zu Apfelmost weiter verarbeitet werden. Ein einkochen zu Apfelsaft und abfüllen in Bag in Box Systeme ist ebenfalls möglich.

gez. Der Vorstand

Obst- und Gartenbauverein Haarhausen

Obstversteigerung in Haarhausen

Der Obst- und Gartenbauverein 1895 Haarhausen e.V. lädt alle Liebhaber und Verarbeiter von Äpfeln zur traditionellen Versteigerung der biologisch gewachsenen Äpfel, Birnen und Pflaumen ein. Den Erlös der Versteigerung investiert der gemeinnützige Verein in die Pflege der Streuobstwiesen und in den Ausbau sowie die Unterhaltung des Streuobstlehrpfades.
Wir treffen uns am **Samstag, den 13. September um 9:00 Uhr** am Dorfgemeinschaftshaus in Haarhausen.
Zur Stärkung wird ein kleines Frühstück mit Brötchen und Kaffee gegen 11 Uhr am Feuerwehrteich gereicht.
Wir freuen uns, die diesjährige prachtvolle und reichhaltige Ernte meistbietend an die Frau und den Mann zu bringen.

Für den Vorstand
Peter Drößler

Landfrauenverein Maulbach

Treffen

Wir treffen uns am **3. Sept**. um **19:30 Uhr** im ev. Gemeindehaus zur Vorbesprechung auf unser Backhausfest am 13. September.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Ofleiden

Obstversteigerung in Nieder- Ofleiden

Die diesjährige Obstversteigerung in Nieder- Ofleiden findet am Samstag, den 13. September 2014, ab 9.00 Uhr statt.
Treffpunkt: „An den Mortwiesen“ (Straßengabelung in Richtung Grillhütte „Dicke Steine“)
Nutzen Sie die Gelegenheit, garantiert unbehandelte Äpfel und Birnen zu ernten und einzulagern oder zu Apfelsaft oder Apfelwein zu verarbeiten. In diesem Jahr gibt es ein reichhaltiges Angebot, es lohnt sich bestimmt.

Der Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins freut sich auf rege Beteiligung.

Jagdgenossenschaft Schadenbach

Frühschoppen mit Grillfeier

am Sonntag, 14.9.

Für Sonntag, den 14.09. lädt die Jagdgenossenschaft Schadenbach alle Jagdgenossen und Ehemaligen mit Familien an die Grillhütte in Schadenbach ein.
Wir beginnen um 10 Uhr mit einem kleinen Frühschoppen, den wir ab 12 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen in familiärer Runde fortsetzen wollen.
Für Essen und Trinken ist reichlich gesorgt, so dass die heimische Küche an diesem Tag getrost kalt bleiben kann.

Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme und wünscht allen ein angenehmes Fest

Kirchliche Nachrichten

Ev. Erwachsenenbildung im Vogelsberg

„Bollywood“ in Stadtkirche Homberg: Orgel trifft Tanz, Europa triftt Indien

Was am Sonntag, dem 07.09.14, ab 19 Uhr in der Stadtkirche Homberg geboten wird, nennt sich wohl neudeutsch ein „Crossover“: Kantorin Katrin Anja Krauße interpretiert deutsche und europäische Tänze auf der Orgel. Dabei wechselt sie sich ab mit Studentinnen des Henry-Baker-Colleges aus Melukavumattom in Süd-Indien: Diese präsentieren im Altarraum traditionelle indische Tänze, insbesondere aus ihrem Heimatstaat Kerla. Ein Hauch von Bollywood liegt über der Homberger Stadtkirche.
Ab Mittwoch, dem 03.09., werden sich die indischen Gäste in der Ohmstadt aufhalten. Auch ein Besuch der Universitätsstadt Marburg ist für die Kollegiaten und Dozenten des kleinen indischen Colleges ein wichtiger Termin.Bevor sie am Montag, dem 08.09.14, nach Alsfeld weiterreisen, werden sie sich in Homberg mit der Darbietung ihrer traditionellen Kultur verabschieden.
Seit September 2013 verbindet das Henry-Baker-College in Melukavumattom (Kerala/Südindien) eine College-Schul-Partnerschaft mit der Albert-Schweitzer-Schule in Alsfeld. Gehört die internationale Ausrichtung weiterführender Schulen heute auch schon allgemein zum „guten Ton“ einer Bildungseinrichtung, so betritt die Alsfelder ASS doch mit dieser Partnerschaft fast noch „Neuland“: Denn Partnerschaften mit Schulen in Entwicklungs- oder Schwellenländern sind heute noch kaum üblich. Eine solche Partnerschaft bietet die Chance, bereits in der Schule sich mit den Lebensbedingungen in der globalen Welt auseinanderzusetzen. Damit wird dem Europa- oder „West“-zentriertem Lernen ein Kontrapunkt gegenueber gestellt. Die College-Schulpartnerschaft ist formal eine eigenständige Partnerschaft innerhalb der Kirchenpartnerschaft, die das evangelische Dekanat Alsfeld seit 25 Jahren mit der Diözese East Kerala unterhält. Weil die Diözese Trägerin des College ist, konnte bereits in 2012 die College-Schulpartnerschaft vermittelt werden.
Der Eintritt zum Konzert ist frei. Um eine Spende für die Indienpartnerschaft wird gebeten.

Studentinnen aus Indien präsentieren am 007.09.2014 traditionelle Tänze ihrer Heimat in der Homberger Stadtkirche

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 5.9.
20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus
20.00 Uhr Angehörigengruppe im Gemeindehaus

12. Sonntag nach Trinitatis

7. September
09.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche
19.00 Uhr „Orgel trifft Tanz“ - traditionelle indische Tänze im Altarraum der Homberger Stadtkirche (siehe auch Text)

Dienstag, 9.9.
09.30 Uhr Schulanfängergottesdienst in der Ev. Stadtkirche

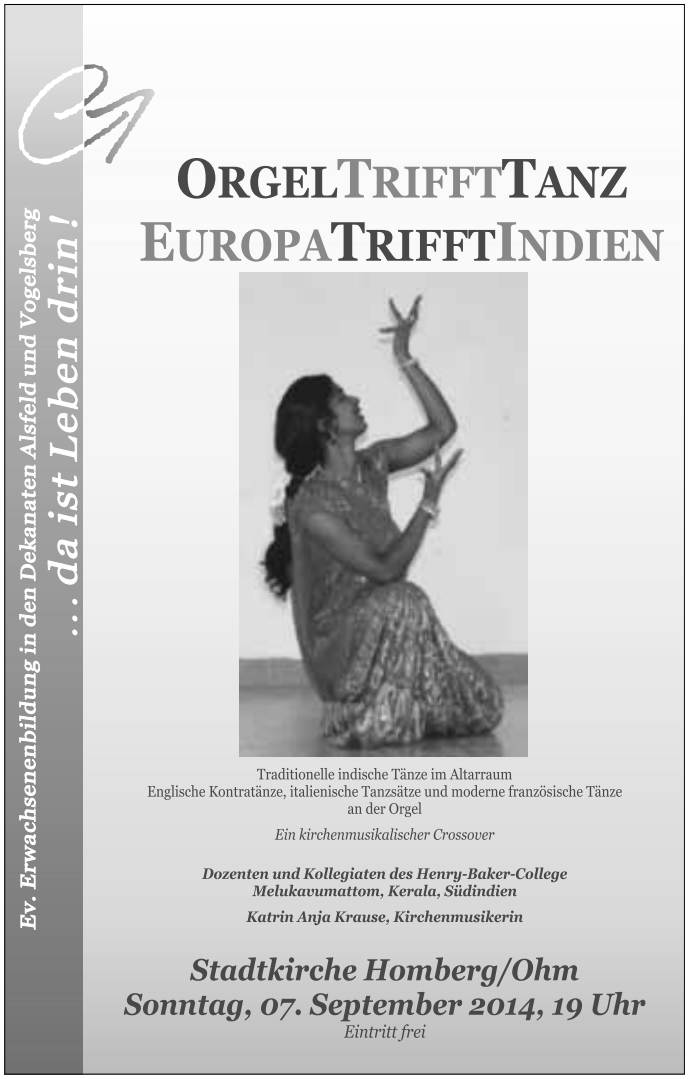
Orgel trifft Tanz

Am Sonntag, den 7. September, findet in der Homberger Stadtkirche ein ganz besonderes Musikerlebnis statt: Zum Klang der Orgel werden traditionelle indische Tänze, englische Kontratänze, italienische und französische Tänze im Altarraum der Stadtkirche gezeigt.
Mitwirkende sind Kirchenmusikerin Katrin Anja Krauße an der Orgel, Dozenten und Kollegiaten des Henry-Baker-College aus Kerala, Südindien.
Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.
Die Kreise und Gruppen treffen sich in den Ferien nach Vereinbarung.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Das Pfarrbüro ist montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr geöffnet. Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen
der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht



Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 4. September 2014
Die Jungschar macht noch einmal Sommerpause. Am 11. September geht's wieder los!
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 7. September 2014 - 12. Sonntag nach Trinitatis -
10 Uhr 45 Gottesdienst mit einer Taufe (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Evang. Pfarramt Deckenbach

Sonntag, 7. September **12. So. n. Trinitatis**
09.30 Uhr Büßfeld
10.30 Uhr Schadenbach

Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist montags und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie Pfarrerin B. Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes (06633.314)

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 4. September 2014
Die Jungschar macht noch einmal Sommerpause. Am 11. September geht's wieder los!
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Anzeige

Erfahrung und Beratung im Trauerfall *Seit über 100 Jahren*

Wir unterstützen Sie bei der traditionellen Erd-, Feuer- und Seebestattung sowie bei Ruheforst, Friedwald oder anonymen Beisetzung.

Erledigung aller Formalitäten, Beratung und Annahme von Zeitungsanzeigen.

Bestattungsvorsorge mit dem Deutschen Institut für Bestattungskultur, kurz DIB genannt.

Bestattungen Linker

35315 Homberg/Ohm
Ernst-Ludwig-Straße 2
Telefon 0 66 33 / 3 20 oder 72 78

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Donnerstag, 4.9.
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen

Sonntag, 7.9. - 12. Sonntag nach Trinitatis -
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Henriette Schäfer und Lene Lein in Ehringshausen, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: für die Arbeit des Diakonischen Werkes in Hessen-Nassau

Dienstag, 9.9.
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Donnerstag, 11.9.
19.00 Uhr Sitzung des Benennungsausschusses Rülfenrod im DGR in Rülfenrod
19.30 Uhr Kindergottesdienstvorbereitung in der Michaeliskirche

Sonntag, 14.9., - 13. Sonntag nach Trinitatis -
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Feier des Hl. Abendmahles in Ermenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 4. September 2014
Die Jungschar macht noch einmal Sommerpause. Am 11. September geht's wieder los!
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 7. September 2014 - 12. Sonntag nach Trinitatis -
09 Uhr 30 Gottesdienst mit einer Taufe (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 8. September 2014
20 Uhr Übungsstunde
Die Sommerpause ist beendet! Vorbereitung auf den Einsatz am 20. 9.!

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Sonntag, 07. September
10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen
Pfarrer Passarge befindet sich bis einschließlich 12. 09. im Urlaub, Vertretung in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten hat das Pfarramt in Homberg, Tel. 06633/314.
Das Pfarrbüro ist in dieser Woche am Dienstag vormittag und am Mittwoch nachmittag besetzt.

Anzeige

Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen

Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 - 64 33 440

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 03.09.
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Aussetzung und eucharistischer Segen

Sonntag, 07.09.
09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Begrüßung von Kaplan Goldner, anschl. Kennenlern-Frühstück mit unserem neuen Kaplan

Montag, 08.09.
09.30 Uhr Krankenkommunion Frau Neubauer

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 07.09.
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 06.09.
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,
Herrn Kaplan Sebastian Goldner unter der Tel. Nr. (0 66 33) 347,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600 und
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 911924 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Ev. Kirchengemeinden Burg-Gemünden-Bleidenrod und Nieder-Gemünden

Freitag, 05.09.14

Burg-Gemünden
19.00 Uhr Feierabendgottesdienst

Samstag, 06.09.14

Burg-Gemünden
12.00 Uhr Trauung Inna u. Thomas Scherer

Sonntag, 07.09.14

Nieder-Gemünden
09.30 Uhr Gottesdienst

Elpenrod
10.45 Uhr Gottesdienst

Burg-Gemünden
13.00 Uhr Gottesdienst, Lekt. Schlögel

Montag, 08.09.14

Burg-Gemünden
18.00 Uhr Jugendchor
19.00 Uhr Singkreis „BuNiElOt“

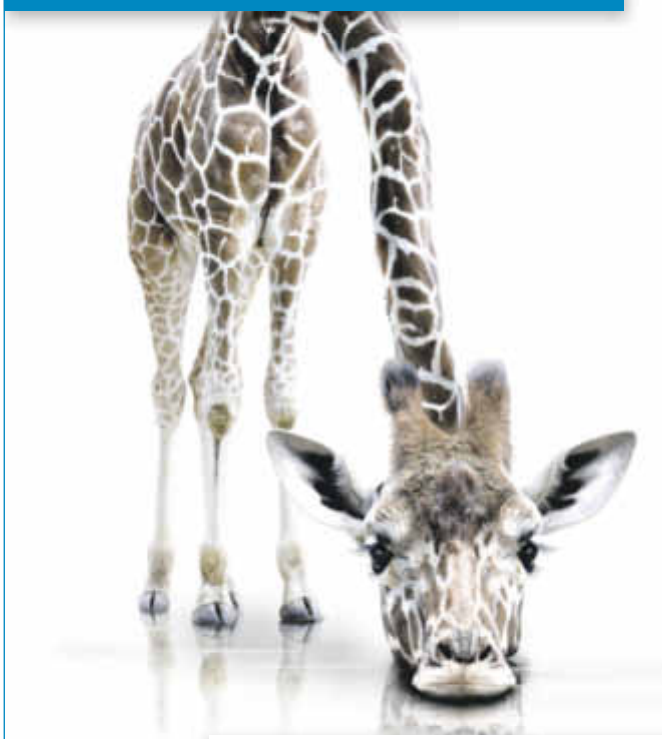
Dienstag, 09.09.14

Nieder-Gemünden
09.00 Uhr Einschulungsgottesdienst

Burg-Gemünden
20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Gemeinderaum, Wanngasse 9

Fahrdienst der ev. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden
Wir bieten ab sofort einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten an. Ansprechpartner sind alle Mitglieder des Kirchenvorstandes. Bitte nehmen Sie die Gelegenheit wahr!

Brennholz-Service Lars Seibert
Schadenbach
Ganzjährlich Ofenfertiges Buche Brennholz auf Lager (Kammergetrocknet)
Frisch- & Mischholz auf Anfrage
Schäferstraße 12b
35315 Schadenbach
Tel. 06633 642 447
mobil: 0174 242 09 72

Lassen Sie den Kopf nicht hängen. Wir drucken auch individuelle Drucksachen und Sonderformate.

LW-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck
Beraten. Gestalten. Drucken. Alles online unter www.LW-flyerdruck.de

Anzeige

Wir bedrucken fast alles.

Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de

Flyer, Falzflyer, Broschüren, Aufkleber, Visitenkarten, Briefpapier, Briefumschläge, Blöcke, Kalender, SD-Sätze, Schreibtischunterlagen, Plakate, Poster, Zeitungen, Feuerzeuge, Fahnen, Buttons, Flaschenöffner, Regenschirme, Baumwolltaschen, Klatschpappen, Kugelschreiber, LED-Leuchten, Geschenkpapier, Roll-Ups, Banner, Kundenstopper, Schülerzeitungen, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte, Grußkarten, Postkarten, Eintrittskarten, Etiketten, Fototapeten, Urkunden, Speisekarten, Hussen, u.v.m.

LW-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Haupt- und Finanzausschusssitzung

Am Montag, 8. September 2014 findet um 19:30 Uhr die 5. Sitzung des Haupt- & Finanzausschusses in den Bürgerstuben Amöneburg statt.
Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen
3. Antrag des Bürgerverein Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.v. auf Eintragung in das Vereinsregister der Stadt Amöneburg
4. Regionales Entwicklungskonzept für die Region Marburger Land für die Zeit von 2014 - 2020
5. Verschiedenes

Amöneburg, 29.08.2014

Rhiel
Ausschussvorsitzender

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

Telefon	06422/1471
Fax	06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten", K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße" (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse" (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße"

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund" (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:

Donnerstag	von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern
zwischen 0 – 6 Jahren.
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Maike Marwedel (Dipl.-Pädagogin)
Persönliche Termine nach Vereinbarung
Info und Anmeldung:
06422/8991903 oder 0170/9161580

Offene Sprechstunden:
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 4. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.00 – 09.00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Stadtverwaltung nicht besetzt - Sprechstunde in Mardorf entfällt

Am Dienstag, 09.09.2014, ist die Stadtverwaltung Amöneburg wegen einer Personalversammlung ab 14.00 Uhr nicht mehr besetzt.
Auch findet keine Sprechstunde der Stadtverwaltung in Mardorf statt.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr
Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401
Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Museum Amöneburg

An jedem ersten und dritten Sonntag im Monat haben Interessierte die Möglichkeit, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, unser Museum zu besuchen. Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Mittwoch in der Zeit 08.00 – 12.00 und 14.00 – 15.00 Uhr, Donnerstag von 08.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr sowie Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich. Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)
Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechende Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.
Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg" zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

Stadt Amönbeurg sucht Immobilien

Immobile für Jugendarbeit gesucht

Das Jugendamt des Landkreises Marburg-Biedenkopf sucht mit einem Kooperationspartner der Jugendhilfe eine geeignete Immobilie zur Gründung einer Jugendwohngruppe für minderjährige Flüchtlinge ohne Familie. Das Objekt sollte mindestens acht bis zehn Zimmer haben, und über entsprechende Räume und Grundstücksfläche für gemeinsame Betätigungen verfügen. Die Wohngruppe soll längerfristig eingerichtet werden. Es wird ein Objekt zum Kauf oder zur Miete gesucht.
Das Objekt sollte kein Sanierungsobjekt sein, sondern innerhalb relativ kurzer Zeit für die neue Nutzung hergerichtet werden können.
Einfamilienhaus in Amöneburg-Kernstadt zur Miete gesucht!
Die Stadt Amöneburg sucht für eigenes Personal ein größeres freistehendes Einfamilienhaus mit Grundstück in Amöneburg-Kernstadt zur Miete.
Angebote oder Rückfragen richten Sie an die Stadtverwaltung Amöneburg unter Tel.: 06422-92950 oder per mail an stadtverwaltung@amoeneburg.de oder direkt an Herrn Bürgermeister Richter-Plettenberg.

Die nächste Bürgerfragestunde

findet vor der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 29. September 2014 statt

Mit großer Einigkeit beschloss die Stadtverordnetenversammlung Ende 2011 die Einführung einer Bürgerfragestunde, die zukünftig zu Beginn jeder Sitzung der Stadtverordnetenversammlung durchgeführt werden soll, und die aus den Reihen der Stadtverordneten vorgeschlagen worden war. In der hessischen Gemeindeordnung ist eine solche Einrichtung nicht vorgesehen, so dass auch der Hessische Städte- und Gemeindebund zunächst recht ratlos war, wie man das umsetzen könnte.
Der Beschluss hat folgenden Wortlaut: *„Hierzu können Einwohner/innen der Stadt Amöneburg Fragen zu allgemein interessierenden, kommunalpolitischen Themen die Stadt Amöneburg betreffend, öffentlich an den Magistrat, an die Stadtverordnetenversammlung als Ganzes sowie an einzelne oder mehrere in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen stellen. Fragen an Einzelpersonen sind nicht zulässig.*

Ebenso sind Fragen zu Themen, die auf der Tagesordnung der anschließenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung stehen nicht zulässig.
Die Fragen, die maximal zwei Unterfragen enthalten dürfen, sind spätestens 7 Tage vor der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung schriftlich an den Stadtverordnetenvorsteher zu richten. Dabei ist anzugeben an wen sich die Frage richtet. Der Stadtverordnetenvorsteher leitet alle von ihm als zulässig angesehenen Fragen an den Magistrat und die Fraktionen weiter. Ein mündlicher Vortrag des Fragestellers findet nicht statt. Dagegen erhält der/die Fragesteller/in die Möglichkeit zu einer mündlichen Nachfrage.
Die Zeit für die Beantwortung der Bürgerfragen pro Stadtverordnetenversammlung wird auf 15 Minuten begrenzt. Die Fragen werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs vom Bürgermeister für den Magistrat, vom Stadtverordnetenvorsteher für die Stadtverordnetenversammlung als Ganzes sowie durch die Fraktionsvorsitzenden für die jeweils betroffene Fraktion mündlich beantwortet. Bereits aufgerufene Fragen werden auch nach Ablauf der festgesetzten Zeit beantwortet. Auf Grund dieser Regelung nicht mehr aufgerufene Fragen werden innerhalb einer Woche schriftlich beantwortet und die Antworten in der darauf folgenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung bekannt gegeben.
Ist die Beantwortung einer Frage aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht oder nicht in der Sitzung möglich, entscheidet der Ältestenrat möglichst noch vor der Sitzung wie mit der Frage umgegangen wird."

Die Kreiserddeponie in Amöneburg ist Geschichte

Übernahme des Geländes durch die Stadt Amöneburg steht kurz bevor

Nachdem die Stadtverordnetenversammlung am 26. Juli 2014 den Verträgen zur Übernahme des ehemaligen Steinbruchgeländes, das seit vielen Jahren als Kreiserddeponie genutzt wird, zugestimmt hatte, hatte der bisherige Betreiber den Wechsel auf die Stadt Amöneburg schon am nächsten Tag beim Regierungspräsidium in Gießen angezeigt.
Damals war eine Übergabe am 01. September geplant und es war vorgesehen, dass es einen fließenden Übergang geben wird, damit zumindest bis zum Jahresende Firmen und Privatpersonen dort noch Material anliefern können.
Das Regierungspräsidium in Gießen steht nun für die Beteiligten unerwartet auf dem Standpunkt, dass die Stadt das Gelände erst dann übernehmen kann wenn die Aufsichtsbehörde aktiv zugestimmt hat. Wegen der Urlaubszeit können die eingereichten Unterlagen erst ab dieser Woche geprüft werden.
Somit kann eine Übernahme am 1. September noch nicht erfolgen. Trotz dieses Hintergrundes hat sich der Landkreis Marburg-Biedenkopf mit seinem Abfallzweckverband ALF dazu entschlossen die Kreiserddeponie bereits Ende August zu schließen und eine vorübergehende Schließung in Kauf zu nehmen.
Der letzte Öffnungstag war am vergangenen Donnerstag.
Daraus folgt, dass aktuell keinerlei Anlieferungen möglich sind, auch nicht von Bauschutt und Ast- und Strauchschnitt.
Die Stadt Amöneburg rechnet nach Rücksprache mit dem Regierungspräsidium Gießen, dass dessen Zustimmung unproblematisch zu erlangen ist, und rechnet damit, dass die Schließung nicht lange dauern wird. Sobald die Zustimmung vorliegt wird der Vertrag mit einem Fachunternehmen aus der Wetterau in Kraft treten, das im Auftrag der Stadt das Gelände betreiben wird. Dieses Unternehmen hat sich darüber hinaus dazu verpflichtet binnen Jahresfrist eine Menge von 60.000 Kubikmetern Material anzuliefern und damit die Rekultivierung in kurzer Zeit abzuschließen. Die Stadt Amöneburg erhält dafür eine Vergütung mit der sie die Kosten für die erforderlichen Planungen zur Änderung der Rekultivierungsplanung kostenneutral finanzieren kann. Darüber hinaus erhält sie vom Landkreis einen sechsstelligen Ablösebetrag.
Die Schließungszeit der Deponie im September wird ein geologisches Fachbüro auf dem Gelände für Bodenuntersuchungen nutzen.

Wochenmarkt in Amöneburg

Am Samstag, 06.09.2014 findet **KEIN WOCHENMARKT** statt.
Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Die Nacht der Keller

kommt am Samstag den 06. September 2014 nach Amöneburg

Kultur und Unterhaltung in der Amöneburger Altstadt
Nach dem tollen Erfolg im letzten Jahr gibt es auch in diesem Jahr wieder eine ***Nacht der Keller*** in der Amöneburger Altstadt. Die Stadt Amöneburg und der Amöneburger KulturSpektakelverein werden diesen einzigartigen Event wieder gemeinsam veranstalten.

Im malerischen Fachwerkstädtchen Amöneburg öffnen eine ganze Reihe von Hauseigentümern ihre urigen Gewölbekeller und die Besucher_innen dürfen sich auf so manche Überraschung freuen.
Insgesamt elf Attraktionen warten auf Sie!
Die Keller, die sich überwiegend rund um den Marktplatz gruppieren sind von 19.00 Uhr an geöffnet, das Programm beginnt um 19.30 Uhr und geht bis 23.00 Uhr. Die jeweiligen Anfangszeiten sind am Marktplatz und an den Eingöngen zu den Kellern angeschlagen.
Um 22.00 Uhr beginnt eine Nachtwanderung vom Marktplatz aus durch das Naturschutzgebiet zum Keller der Wenigenburg. Dort kann das frisch sanierte Kellergewölbe besichtigt werden. Anschließend wird Geschichtenerzählerin Karin Kirchhain im Licht des Mondes den Teilnehmern das Gruseln lehren. Im letzten Jahr nahmen an diese Tour allein etwa 90 Personen teil und empfanden dies als ein großes Erlebnis.
Zwei Keller liegen nicht am Marktplatz. Darunter die alte Propstei, die von der Untergasse aus durch einen steinernen Torbogen über den Hof eines altehrwürdigen mittelalterlich anmutenden Gehöfts in tiefe Keller führt. Dort erwartet sie ein Mitglied des berühmten Magischen Zirkels und wird sie mit allerlei Sinnestäuschungen in sein Reich der Fantasie entführen.
Im Keller der Gaststätte Kathrein nahe am Ortseingang gelegen wird das Klavier-Trio „StringTango" die Besucher_innen bei einem kühlen Schluck mit Violine, Cello und Piano mit tollen Rhythmen überraschen.
Rund um den Marktplatz gruppieren sich dieses Jahr insgesamt acht offene Kellergewölbe.
Dort gibt es Live-Musik mit den „Original Amöneburger Kellerasseln", eine Cocktailbar, Rockmusik mit „DJ Michel" und in „Lotzes" altem Braukeller schenkt Braumeister Jochen Opitz ein eigens für diese Veranstaltung aufgelegtes Bier aus. Das Restaurant Dombäcker zeigt seinen herrlich ausgebauten und mit edlen Weinen gespickten Weinkeller, im Rathauskeller wird in Kooperation mit dem Verein für Internationale Kultur und Bildung wie im letzten Jahr zu heißen Salsa-Rhythmen getanzt - ein herrlicher Spaß!
Die Künstlerin Helga Bender zeigt ihre wundervolle Glaskunst in einem besonderen Ambiente und die Autorin Liesel Langenhagen liest aus ihrem Roman „Annelie".
Abgerundet wird das Programm durch Informationen über die Baugeschichte in Amöneburg und die Entstehung der Gewölbekeller.
Mit dem Auto anreisende Besucher werden am Ortseingang empfangen und in die Parkplätze, darunter den Festplatz hinter der Schlossruine, eingewiesen. Daneben gibt es vom Wanderparkplatz und vom Sportplatz aus laufend einen kostenlosen Busshuttle bis in die Nacht hinein.
Der Eintritt kostet 5,- EUR und kann an mehreren Kassen am Marktplatz entrichtet werden. Mit dem dort entrichteten Eintritt können alle Attraktionen besucht werden.
Jedoch nicht nur die Keller laden zum Verweilen ein. Auch das herrliche Ambiente rund um den Markplatz, die Gassen und den Mauerrundweg mit der schönen Gastronomie sollten Sie genießen.
Herzlich Willkommen!

HESSENSCHAU SOMMERTOUR

Amöneburg, Marktplatz

Mittwoch, 3. September – Programm ab 16.00 Uhr

Mit Andreas Hieke & Jens Kölker

Abfuhrkalender SEPTEMBER 2014

1	Montag	
2	Dienstag	Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !!)
3	Mittwoch	
4	Donnerstag	
5	Freitag	
6	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
7	Sonntag	
8	Montag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim
9	Dienstag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
10	Mittwoch	
11	Donnerstag	Papier in Amöneburg, Rüdigheim und Erfurtshausen
12	Freitag	Papier in Mardorf und Roßdorf sowie Kompost in Roßdorf
13	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Stadtallendorf, Parkplatz hinter der MZH, Am Bärenbach, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
14	Sonntag	
15	Montag	
16	Dienstag	Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !!)
17	Mittwoch	Gelber Sack in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf
18	Donnerstag	Gelber Sack in Erfurtshausen und Mardorf
19	Freitag	
20	Samstag	
21	Sonntag	
22	Montag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim
23	Dienstag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
24	Mittwoch	
25	Donnerstag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim
26	Freitag	Restmüll in Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf sowie Kompost in Roßdorf
27	Samstag	
28	Sonntag	
29	Montag	Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !!)
30	Dienstag	

Weitere Informationen:

Die **Kompostierungsanlage** in Stausebach ist von Mo. bis Fr. 8.00-15.30 Uhr und jeden letzten Samstag im Monat von 9.00-12.00 Uhr geöffnet. Dort können Sie kompostierbare Abfälle anliefern.

Telefon: 0 64 22 – 74 42.

Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind?
Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 0 64 21 – 8 73 33 0.
Kein Sperrmüll!

Sperrmüll müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von 25,00 € im Rathaus und während der Sprechstunden der Stadtverwaltung in den Ortsteilen.

http://www.amoeneburg.de

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0

KUNST im RATHAUS:

Einladung zur Vernissage am Freitag den 19. September 2014 um 19.30 Uhr mit Kunst von Werner Eismann

Werner Eismann aus Amöneburg-Mardorf ist vor allem als Musiker bekannt, der seit Jahrzehnten die Bühnen unserer Region bevölkert. In seiner Eigenschaft als zweiter Vorsitzender des Amöneburger Kultur-Spektakelvereins e.V. engagiert er sich seit Jahren in starkem Maße im ehrenamtlichen Rahmen für Kunst und Kultur in der Stadt Amöneburg und darüber hinaus. Er war der Initiator für die viel beachtete Kunstausstellung auf einer Fläche von mehr als 2.000 Quadratmetern im Gesundheitszentrum Amöneburg in diesem Sommer.

www.werner-eismann.de/
Seit einigen Jahren widmet sich Werner Eismann nicht nur der Musik, sondern auch der Fotografie. Fragmentale Überlagerungen verschiedener Fotografien verschmelzen zu Szenen, die seiner Fantasie und Kreativität entspringen. So entstehen „Composings“ in einem einzigartigen, ganz besonderen Stil.
Harmonische und farbenfrohe Werke, die sich entwickeln, wie er einen Musiktitel komponiert. Eine Technik die vom Künstler selbst als „WUSCH“ bezeichnet wird.
Werner Eismann zeigt seine Bilder im Rathaus der Stadt Amöneburg, zu deren Vernissage wir Sie
am Freitag den 19. September 2014 um 19:30 Uhr
recht herzlich einladen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Teilnahmebestätigung oder mail an: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Tag des Geotops

am 21. September 2014 ab 11.00 Uhr in Amöneburg

Am 21. September 2014 ist es soweit: der Tag des Geotops findet von 11 bis 17 Uhr in Amöneburg statt.

Im Rahmen dieses bundesweit stattfindenden geologischen Schau- und Informationstages findet eine Fachveranstaltung statt, die auch Laien interessiert. Die Veranstaltung wird von der Deutschen Vulkanologischen Gesellschaft - Sektion Vogelsberg, dem Verein Geopark Vulkanregion Vogelsberg und der Stadt Amöneburg, die dort Mitglied ist, veranstaltet.
Zur Begrüßung um 11.00 Uhr in der Aula der Stiftsschule werden Landrätin Kirsten Fründt, der Vogelsberger Landrat Manfred Görig, der zugleich Vorsitzender der Vulkanregion ist, sowie Amöneburgs Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg, der ebenfalls Mitglied im Vorstand des Vereins ist, anwesend sein.
Danach geht es auf Exkursion rund um den Schlot in Amönbeurg. Nach dem Mittagessen geht es zur
ück in die Stiftsschule. Ab 13.30 Uhr werden Ausstellungen zum Thema Geologie zu sehen sein und ab 14 Uhr ist das Naturschutz-Informations-Zentrum direkt neben dem Rathaus am Marktplatz geöffnet sein (bis 18 Uhr).
Um 14.30 Uhr startet das Vortragsprogramm mit dem Hauptvortrag von Prof. Peter Rothe mit dem Titel „Der Vogelsberg und seine Satelliten.“ Im Anschluss gibt es Kurzvorträge über die Geologie und Landschaftsentwicklung im Amöneburger Becken und die naturkundlichen Angebote rundd um Amöneburg.
Der Tag wird abgeschlossen mit der Enthüllung einer Informatiosntafel am „Geotop des Jahres“, der Felswand am Bilstein.
Die Veranstalung ist kostenfrei. Für Kosten für die Verpflegung sind von den Teilnehmern selbst zu tragen. Mittags freut sich die örtliche Gastronomie auf Ihren Besuch.
***Achtung**: Wegen des Autofreien Sonntags in Fronhausen und Ebsdorfergrund ist eine Anfahrt von Süden über die B3a und die Abfahrt Fronhausen über die L 3048 nicht möglich.*

Einladung zur Informationsveranstaltung

zum Thema Flüchtlinge in Amöneburg

am Mittwoch den 24. September 2014 um 19.30 Uhr im ehemaligen Schwesternhaus Mardorf

Wir alle erfahren täglich durch das Fernsehen von den Leiden der Flüchtlinge, die ihre Heimat verlassen haben oder verlassen mussten. Im Vergleich zu den Nachbarstaaten gelangt nur ein kleiner Teil von ihnen nach Europa. Trotzdem wächst zurzeit ihre Anzahl.
Es ist eine gemeinsame Aufgabe aller Menschen guten Willens, egal welcher Religion, Weltanschauung, Sprache oder Nationalität mitzuhelfen, Mitmenschlichkeit gegen Fanatismus und Vorurteile jeglicher Art zu verteidigen und zu bewahren.
Es lässt sich absehen, dass Flüchtlinge auch nach Amöneburg kommen werden. Der Landkreis setzt bei ihrer Aufnahme und Unterbringung, so lange es geht, auf das Prinzip der Freiwilligkeit. Neben dem Landkreis sind auch die Städte und Gemeinden nach dem Landesaufnahmegesetz verpflichtet - eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe also!
Gemeinsam mit dem 1987 gegründeten Arbeitskreis Asyl Amöneburg lädt die Stadt Amöneburg zu einem Informationsabend ein. Hierbei erhalten die Anwesenden Informationen über Regelungen und Pläne, und es können Personen aus der Praxis befragt werden und man kann seine eigenen Überlegungen einbringen.
Zu dieser Veranstaltung sind die Bürger_innen aus allen Stadtteilen recht herzlich eingeladen.
Die Veranstaltung findet statt
am Mittwoch den 24. September 2014 um 19.30 Uhr
im ehemaligen Schwesternhaus Mardorf,
Marburger Straße 12
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Michael Richter-Plettenberg
Bürgermeister

Angebot für Schnellentschlossene: Partnerschaftstreffen in Frankreich

Vom 26. bis zum 29. September 2014 bis zum 29. September 2014 findet ein Partnerschaftstreffen in unserer französischen Partnergemeinde Chateau-Garnier statt. Ankunft in Frankreich am Freitag Nachmittag und beginn der Rückkreise am Montag vormittag. Da die genauen Rahmenbedingungen für die Größe der deutschen Delegation erst letzte Woche bekannt wurden konnte eine öffentliche Ankündigung bisher nicht erfolgen.
Natürlich freuen sich schon eine ganze Reihe von Personen, die der Städtepartnerschaft mit Frankreich und unserer Ringpartnerschaft mit Österreich und Italien verbunden sind, schon lange auf diese Fahrt. Dennoch wird es einige, wenn auch wenige Plätze, geben für Personen, die Interesse haben die Partnerschaftsarbeit kennen zu lernen.
Die Fahrt wird höchstwahrscheinlich mit einem Reisebus unternommen, Details stehen auf Grund der Kürze der Zeit noch nicht fest. Die Reisekosten werden auf die Teilnehmer umgelegt.

Vor Ort erfolgt vornehmlich eine Unterbringung in Familien. Die Kenntnis der französischen Sprache ist von Vorteil aber nicht Voraussetzung.
Interessenten sollten bedenken, dass es sich um eine Busreise von knapp mehr als 1.000 Kilometern handelt.
Interessenbekundungen bitte an die Stadtverwaltung Amöneburg unter: stadtverwaltung@amoeneburg.de oder unter Tel.: 06422-9295-0.

Hintergrund:

Die Städtepartnerschaft mit der französischen Gemeinde Chateau-Garnier führt auf die Aktivitäten der Volkstanzgruppe Erfurtshausen zurück, die bereits Mitte der 70er Jahre Kontakte zu unserem heutigen französischen Partner knüpfte.
Chateau-Garnier liegt im Department Vienne nahe der westfranzösischen Stadt Poitier. Bei Chateau-Garnier handelt es sich um eine ca. 600 Einwohner zählende Gemeinde, die nahezu ausschließlich landwirtschaftlich geprägt ist. Sie liegt landschaftlich reizvoll eingebettet in Wiesen und Auen, umgeben von bezaubernden kleinen Orten mit Burgen, Schlössern und historischen Kirchen.
Eine Fahrt nach Chateau-Garnier lohnt sich auch wegen der nahe gelegenen Atlantik-Küste. La Rochelle, die berühmte französische Hafenstadt liegt nur etwa 100 km entfernt.

Positive Bilanz zu den 2. Amöneburger Schlossfestspielen

durch Konzertveranstalter Depro-Concert

Frühe Zusage einer Neuauflage im Jahr 2015

Auch Michael Deuker, Chef des Konzertveranstaters Depro-Concert zieht eine positive Bilanz zu den abgelaufenen 2. Amöneburger Schlossfestspielen und gibt frühzeitig bekannt, dass es im Jahr 2015 eine Neuauflage geben wird.
Alle Vorstellungen von „My Fair Lady“ waren ausverkauft. Rundum zufrieden ist Depro-Chef Michael Deuker mit den 2. Amöneburger Schlossfestspielen. Und er kündigt an: Im kommenden Jahr macht das Team um Regisseur Peter Radestock weiter.
Eigentlich wollte der alte Theaterprofi Peter Radestock nie ein Musical mit seinem Team machen. Schon gar nicht Open Air. Dann hat er sich doch entschieden für „My Fair Lady“, für die 2. Amöneburger Schlossfestspiele. Und nun steht er als strahlender Sieger auf dem Treppchen. Zehn Vorstellungen hat er mit seinem Ensemble gespielt, dem in Christin Deuker nur eine ausgebildete Musicalsängerin angehörte. Und alle zehn Vorstellungen waren komplett ausverkauft, freut sich Depro-Chef Michael Deuker. 6 500 Zuschauer zählte das Unternehmen, das sein Geld unter anderem mit bundesweiten Konzertveranstaltungen verdient. Deuker ist ausgesprochen froh, denn er ist mit dem Musical ein finanziell hohes Risiko gegangen, obwohl „Der Hauptmann von Köpenick“ im Jahr zuvor finanziell nicht ganz so gut lief. Eine sechsstellige Summe kostete die Produktion von „My Fair Lady“, darin enthalten ist auch der Gesangsunterricht für die vielen Schauspieler und Komparsen.
Das Risiko hat sich gelohnt. Nach der mitreißenden Premiere und der ausgesprochen positiven Resonanz in den Medien war die Nachfrage nach Karten enorm: „Wir hätten ohne weiteres fünf Vorstellungen mehr anbieten können“, sagt Deuker.
Gemeinsam mit Radestock hat er eine Bilanz gezogen: Auch der alte Regiefuchs sei glücklich gewesen mit dem Ergebnis und mit den Reaktionen des Publikums.
„Es steht fest: Wir machen nächstes Jahr weiter. Die Zeit, in der wir spielen, wird wieder kurz vor dem Ferienstart liegen.“
Deuker lobte die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Amöneburg, für die die Schlossfestspiele ein enormer Gewinn sind, zumal es in der Stadt eine ausgesprochen rege Gastronomie gibt.„ Wir überlegen, wie wir im nächsten Jahr den Shuttle-Service ein wenig verbessern können“, erklärte Michael Deuker. Er sei sehr gut nachgefragt worden. Radestock zumindest hat sich Arbeit mit in den Urlaub genommen. Er prüfe dort drei Stücke, die 2015 in Frage kommen könnten. Vielleicht ist ja wieder ein Musical dabei.
Der Veranstalter überlegt ob er das Publikum im Vorfeld der Planung über die Stückauswahl über ein Voting beteiligt.

Kommt einfach riesig!

Familienanzeigen selbst gestalten

Sie finden uns unter www.anzeigen.wittich.de

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Gießen

Der Sprechtag in Kirchhain entfällt.
Nächster Sprechtag in Stadtallendorf am Donnerstag, 11.09.2014, von 13.00 – 16.00 Uhr, Gemeinschaftszentrum, Clubraum 3.

Information für die Besucher der Sprechtage

Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.

Marktplatz wird gesperrt

Wegen der HR-Sommertour in Amöneburg ist der Marktplatz am

Mittwoch, 3. September 2014

in der Zeit von 8.00 bis 22.00 Uhr komplett für Fahrzeuge aller Art gesperrt.

Da die Straße „Am Johannes“ wegen der Baumaßnahme in der Stiftsschule bereits voll gesperrt ist, ist es an diesem Tag nicht möglich, die Straßen Wickenberg und Zehntstraße mit dem Fahrzeug zu erreichen.
Die Durchfahrt für Rettungsfahrzeuge / Krankenfahrzeuge ist selbstverständlich möglich.
Wir bitten die Anlieger, ihre Fahrzeuge an diesem Tag außerhalb des Marktplatzes bzw. Wickenberg und Zehntstraße zu parken.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Der Magistrat der Stadt Amöneburg

Müllabfuhrtermine

Sondermüll-Kleinmengen
können am Samstag, 06.09.2014, in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr, abgegeben werden.

Kompost
wird am Montag, 08.09.2014, in Amöneburg und Rüdigheim sowie am Dienstag, 09.09.2014, in Erfurtshausen und Mardorf, abgefahren.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Amöneburg

Frau Dr. Kristin Zschausch-Heithecker,
Gut Radenhausen, am 06.09., 72 Jahre
Frau Roswitha Nebel,
Dr.-Josef-Gutmann-Straße 5, am 10.09., 76 Jahre
Herrn Ludwig Kliem,
Am Friedenstein 5, am 10.09., 72 Jahre

in Mardorf

Frau Anna Maria Holzinger,
Am Breitenstein 20, am 05.09., 75 Jahre
Frau Ingetraud Lich,
Kindergartenstraße 12a, am 07.09., 72 Jahre
Herrn Gerhard Borst,
Kellmarkstraße 14, am 08.09., 77 Jahre

in Roßdorf

Herrn Helmut Ried,
Waldstraße 29, am 04.09., 91 Jahre
Frau Renate Wieckhorst,
Goethestraße 3, am 05.09., 75 Jahre
Herrn Walter Joosten,
Konrad-Adenauer-Platz 2, am 09.09., 77 Jahre
Allen „Geburtstagskindern“ wünschen wir viel Gesundheit und Lebensfreude.

Wir gratulieren nachträglich zum Geburtstag

in Mardorf

Herrn Ludwig Müller,
Zu den Hobern 3, am 30.08., 82 Jahre
Herrn Joseph Preis,
Kirchhainer Straße 22, am 31.08., 79 Jahre
Herrn Max Gebhard,
Am Hirtenrain 10, am 02.09., 81 Jahre
Frau Elisabeth Gerlach,
Lindenweg 4, am 03.09., 91 Jahre

in Roßdorf

Frau Christine Ried,
Lindenstraße 22, am 03.09., 84 Jahre

in Erfurtshausen

Frau Veronika Preis,
Im Wiesengrund 1, am 28.08., 88 Jahre
Wir wünschen allen Jubilaren ein gutes und gesundes neues Lebensjahr.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.
Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16.April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Hebronberg 5/Diakonie-Krankenhaus
35041 Marburg-Wehrda
Tel.: 06421-19292
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 18:00 - 23:00 Uhr
Mi. + Fr. 13:00 – 23:00 Uhr
Sa. 8:00 rund um die Uhr
So. 8:00 rund um die Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Immer telefonisch erreichbar

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

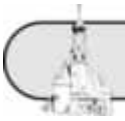
Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.



Kirchliche Nachrichten

St. Johannes d. Täufer, Amöneburg und St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Amöneburg - St. Johannes der Täufer
Mardorf - St. Hubertus | Roßdorf - Mariä Geburt u. Johannes d. T.
Rüdigheim - St. Antonius d. E. | Erfurtshausen - St. Michael

Montag, 08. September 2014 - Mariä Geburt, Fest

Mardorf:	08.15 Uhr	Ök. Schulanfangsgottesdienst für das 2.-4. Schuljahr
Roßdorf:	09.00 Uhr	Hl. Messe zum Patrozinium
Rüdigheim:	14.00 Uhr	Rosenkranzgebet an der Grotte
Lindaukapelle:		Hl. Messe an der Lindaukapelle zum Abschluss der Wallfahrtssaison für Maria Kuch und Franz Menzinger
Mardorf:	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Dienstag, 09. September 2014

Mardorf:	09.00 Uhr	Ök. Einschulungsgottesdienst
Amöneburg:	18.15 Uhr	Stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr		Hl. Messe
Roßdorf:	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Mittwoch, 10. September 2014

Rüdigheim:	19.00 Uhr	Hl. Messe für +Eltern und Geschwister/ Paul und Anna Vielhaber
Erfurtshausen:	19.00 Uhr	Hl. Messe
Mardorf:	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Donnerstag, 11. September 2014

Roßdorf:	19.00 Uhr	Hl. Messe für Alfred Luzius und +Ang./ Elfriede Daube/ zu Ehren des Hl. Geistes/ für die Kranken zu Ehren der Hl. Rita
Mardorf:	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Freitag, 12. September 2014 - Mariä Namen

Amöneburg:	18.00 Uhr	Trauung Christoph und Jennifer Aschenbach
Mardorf:	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.15 Uhr	stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
	19.00 Uhr	Hl. Messe - für Anton Josef und Agnes Gockel, Kinder und +Ang./ für alle +Ang. der Familie Raabe/ zu Ehren der Hl. Philomena

Samstag, 13. September 2014

Kirchhain:	17.30 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes
Erfurtshausen:		Kollekte: für Welttag der Kommunikationsmittel
	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 14. September 2014 - Fest Kreuzerhöhung (A)

	Kollekte:	für Welttag der Kommunikationsmittel
Mardorf:	09.00 Uhr	Hl. Messe für Anni und Heinrich Gockel/ Hermann Müller und +Ang./ Josef und Elisabeth Hof und Kinder/ Anna-Gertrud Ritter und + Ang./ für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der KFD Mardorf/ zu Ehren der Mutter Gottes zum Dank
Amöneburg:	10.15 Uhr	Hl. Messe - für die Pfarrgemeinde
Roßdorf:	10.30 Uhr	Hl. Messe zum Kirchweihfest für Maria Kraus-Klüver und Eltern/ Bernhard und Pauline Schlang/ Brüder Nau und + Ang./ Karl Glitsch und + Ang./ Franz Menzinger und Herbert Stock/ Linus Bötzius, + Großeltern und Elisabeth anschl. Prozession um die Kirche mit der Musikgruppe und sakramentalem Segen in der Kirche
Rüdigheim:	10.30 Uhr	Hl. Messe zum Kreuzfest mit Auflegung der Hl. Kreuz-Reliquie, anschl. Pfarrfest auf dem Kirchplatz 2. Sterbeamt Heinrich Riehl/ Ludwig, Thekla und Bertha Schmitt/ +Eltern und Geschwister/ Aloys Dörr und +Ang/ Theresia/Maria und Alois Brand
Mardorf:	12.00 Uhr	Taufe Johann Preis
Mardorf:	14.00 Uhr	Kreuzprozession
Amöneburg:	18.00 Uhr	Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen
Mardorf:	18.30 Uhr	Rosenkranzgebet
Rüdigheim:	19.30 Uhr	Lichterprozession zum Warthügel
Stadtallendorf:	18.00 Uhr	Sonntagabendmesse
Marburg:	18.00 Uhr	Sonntagabendmesse

Montag, 15. September 2014 - Ged. der Schmerzen Mariens

Roßdorf:	09.30 Uhr	Requiem für die Verstorbenen der Kirchengemeinde mit anschließender Gräbersegnung für Thekla und Theodor Luzius, Otto und Gottfried Luzius/ Josef und Maria Lauer/ Karl und Rosa Rhiel und Tochter Marianne
Rüdigheim:	14.00 Uhr	Rosenkranzgebet an der Grotte
Mardorf:	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg
Am Johannes 1, 35287 Amöneburg Tel.: 06422/2103
Fax: 06422/938194
E-Mail: sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de
Pfarrsekretärin: Frau Ensinger

Bürozeiten:	Montag	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
	Dienstag	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
	Donnerstag	15.30 Uhr - 18.30 Uhr
	Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,
Dorfgraben 6, 35287 Mardorf Tel.: 06429/285
Fax: 06429/829604
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Pfarrsekretärin: Frau Luzius

Bürozeiten:	Montag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
	Dienstag	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
	Donnerstag	16.00 Uhr - 19.00 Uhr !!! neu!!!
	Freitag	08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Katholisches Pfarramt Mariä Geburt, Roßdorf,
Konrad-Adenauer-Platz 5, 35287 Roßdorf Tel.: 06424/6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Pfarrsekretärin: Frau Luzius
Bürozeiten: Mittwoch 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg
E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de
Homepage: www.pastoralverbund-amoeneburg.de

Seelsorgeteam
Pfarrer Marcus Vogler,
Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)
Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
E-Mail: schulpfarrer.stiftsschule@bistum-fulda.de
Pater Lucjan OFM,
Biegenstr. 2, 35274 Kirchhain Tel.: 06422/85529
E-Mail: p.lucjan.ofm@googlemail.com
Diakon Wilfried Jockel,
Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain Tel.: 06422/3540
E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de
Diakon Gerhard Jungmann,
Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg Tel.: 06422/6338
E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de
Diakon Dr. Paul Lang,
An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg Tel.: 06429/6143
E-Mail: lang.paul@t-online.de
Vertretungen in seelsorglichen Notfällen:

Franziskanerpatres (Kirchhain)	06422/85529
Pfarrer Schött (Bauerbach)	06421/22356
Pfarrer Bierschenk (Niederklein)	06429/337

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten im August und September

9. September – Dienstag Schulanfängergottesdienst
Amöneburg 9.00 Uhr Pfr. Wilhelm (Klassen 1-4)

14. September – 13. nach Trinitatis
Amöneburg 9.30 Uhr Pfr. Dr. Kuhaupt

24. September – Mittwoch
Martin-Luther-Kirche 16.30 Uhr Pfr. Wilhelm, ökum. Seniorengottesdienst

28. September – 15. nach Trinitatis
Amöneburg (Brücker Mühle) 11.00 Uhr Pfr. Wilhelm Familiengottesdienst Erntedank

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 7.9. - 12. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst (M. Eidam)

Dienstag, 9.9.
9.00 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

Wochenspruch
Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.
(Jes 42,3)

Gemeindeveranstaltungen

Montag	nachmittags	Flötengruppen
	19.30 Uhr	gemeinsame Sitzung zur Vorbereitung des Backhausfestes von Kirchenvorstand und Förderkreis
Dienstag	9.00 Uhr	Gottesdienst zum Schuljahresbeginn
	15.30 Uhr	Konfirmandenunterricht
Mittwoch	20.00 Uhr	Gitarrenkreis
Samstag	ab 14 Uhr	27. Backhausfest auf Ottomellerschs Hof

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 07.09.
10.00 Uhr Gottesdienst (Sbg)
17.30 Uhr Gottesdienst Niederklein

Donnerstag, den 11.09.
20.00 Uhr Chorprobe

VHS - Nachrichten

Kurs der Volkshochschule:

Word, Powerpoint und Bildbearbeitung kombinieren

Verschiedenen Einsatzmöglichkeiten der Programme lernen

Marburg-Biedenkopf – Word, Powerpoint, Bildbearbeitung & Co ideal kombinieren –
diesen Kurs bietet die Volkshochschule (vhs) des Landkreises Marburg-Biedenkopf ab Dienstag, 16. September 2014 an fünf aufeinander folgenden Terminen an. Die Schulungen dauern jeweils von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr und finden im EDV-Schulungsraum der Kreisverwaltung in Marburg (Im Lichtenholz 60, Marburg-Cappel) statt.
Mit praktischen Übungen erarbeiten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Grundzüge der Office- und Bildbearbeitungsprogramme. Anschließend lernen sie, wie Word, PowerPoint und Gimp zusammenwirken und miteinander verbunden werden können. Die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten der Programme werden ebenfalls gezeigt. Voraussetzung für die Teilnahme sind Windows-Kenntnisse. Die Kosten belaufen sich auf 80 Euro.
Information und Anmeldung bei der vhs-Geschäftsstelle in Biedenkopf unter der Telefonnummer 06461 79 3141, per E-Mail unter wernerm@marburg-biedenkopf.de oder im Internet unter www.vhs.marburg-biedenkopf.de.

Kreisausschuss
Fachbereich Volkshochschule

LANDKREIS MARBURG BIEDENKOPF

vhs

Endlich Zeit für eine Fahrrad-Tour

Zeit zum Rad fahren - Rund um den Hohenfels

Freitag, 12.09.2014

Auf dem Lahntalradweg radeln wir gemütlich von Caldern nach Buchenau und entdecken dabei die Spuren kleinerer Burgen. An der Carlshütte vorbei umrunden wir den Hohenfels und erfahren dabei einiges über die Geschichte der dortigen mittelalterlichen Burganlage. Nach einer Rast im "Auenland" rollen wir zurück nach Caldern und besuchen zum Abschluß die alte Klosteranlage.
Tourenlänge: 20 km

Treffpunkt: 15:00 Uhr Bahnhof in Caldern
Ende: ca. 18:30 Uhr
Kosten: 8,00 €

Anmeldung (erforderlich) und Information bei vhs-Geschäftsstelle Marburg Land, Frau Steitz, Tel.: 06421-4056712

Souveräne Stimme, sicheres Auftreten: Vortragstraining für das Ehrenamt

Seminar der Volkshochschule in Zusammenarbeit mit der Freiwilligenagntur

Marburg-Biedenkopf – Schon kleine Redeanlässe wie eine Begrüßungen oder Danksagungen sind mit Verantwortung und damit auch mit Aufregung verbunden. Mit dem richtigen Handwerkszeug und einer gut reflektierten Selbstwahrnehmung können das Lampenfieber im Zaum gehalten und andere mit einer Rede erreicht werden.
Dieses Seminar der Volkshochschule (vhs) des Landkreises Marburg-Biedenkopf findet in Zusammenarbeit mit der Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf am Samstag, 20. September 2014, in der Zeit 9:30 Uhr bis 17:30 Uhr, in der vhs-Geschäftsstelle Marburg-Land im Hermann-Jacobsohn-Weg 1 in Marburg statt. Die Teilnahme kostet für ehrenamtlich Tätige 10 Euro. In dem Seminar werden Tipps vermittelt, wie der eigene Auftritt selbstsicherer wird, die eigene Stimme souverän klingt und Lampenfieber kontrolliert werden kann.
Information und Anmeldung bei der vhs-Geschäftsstelle in Biedenkopf unter 06461 79 3140, oder im Internet unter www.vhs.marburg-biedenkopf.de .

Senioren

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für September 2014

Donnerstag, 4.9.:
Schweinesteak mit gebratenen Zwiebeln und Ofenkartoffeln mit Kräuterquark

Dienstag, 9.9.:
Rippchen mit Sauerkraut und Kartoffelpüree

Donnerstag, 11.9.:
Gebackenes Seelachsfilet mit Schmorgurken, Salzkartoffeln u. Remouladensoße

Dienstag, 16.9.:
Kartoffeleintopf mit Würstchen - Schokoladenpudding -

Donnerstag, 18.9.:
Putengeschnetzeltes mit Reis und Salat

Dienstag, 23.9.:
Jägerschnitzel mit Pommes frites und Salat

Donnerstag, 25.9.
Kohlroulade mit Bratensauce und Kartoffeln

Dienstag, 30.9.
Spaghetti mit Hackfleischsauce und Salat

Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 – 14:00 Uhr)

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Redaktionelle Beiträge?

Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:

www.cms.wittich.de

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

http://www.buergerverein-mardorf.de/mitglied-werden/

Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderungen

Im Alter, oder wenn eine Behinderung den Menschen trifft, ändern sich die Bedürfnisse und Ansprüche an den eigenen Wohnraum. Jeder möchte in seiner vertrauten Umgebung Leben.

Der Hauseingang kann mit einer solchen Rampe die zwei Stufen für einen Rollator und Rollstuhl begehbar machen.

Für einen größeren Treppenaufgang gibt es noch weitere Möglichkeiten. Auch Senioren und Menschen mit Behinderungen möchten nicht immer ihre Wohnung verlassen, **NICHT** umziehen. Mit einfachen Mitteln kann oft eine positive Wohnqualität geschaffen werden, nach den Bedürfnissen der Bewohner.

Wenn die Badewanne, oder die zu hohe Duschtasse zum Hindernis wird, kann eine solche Dusche, die genug Platz, auch für einen Duschrollstuhl bietet eine Möglichkeit sein.

Meist ältere Mitbürger kommen, weil sie körperlich eingeschränkt sind nicht mehr so oft aus dem Haus, und da ist es von großer Bedeutung ihren Wohnraum so angenehm wie möglich zu gestalten.

Auch auf dem Örtchen braucht Frau oder Mann den nötigen Halt

Die Beratung zur Wohnanpassung findet meist in den Wohnungen der Betroffenen statt, und so können wir als Wohnberater zusammen mit den Menschen Möglichkeiten über positive Veränderungen und Lösungsmöglichkeiten besprechen.

Wichtige Themen in der Wohnberatung können sein:

- Hilfsmittel wie Haltegriffe, Geländer und Treppenlifter
- Wohnanpassung in Form von Türverbreiterungen und Umgestaltung der Badezimmer
- Aufklärung notwendiger Maßnahmen für die Finanzierung und evtl. der Fördermittel
- Das Wohnraumumfeld gestalten, wie Rampen und Beleuchtung im Außenbereich,

- Umgestaltung der Hauseingänge
  Die Wohnberatung ist kostenfrei und es ist auch nicht von Bedeutung wann und ob eine Veränderung sofort gewünscht wird. Wichtig ist es auch für die Zukunft zu überlegen was das Leben erleichtern könnte um ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben führen zu können.

Ansprechpartner sind die Wohnberater:
Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf: Telefon 06422 - 1883

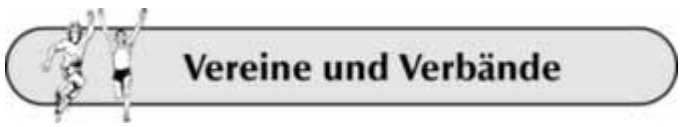
Komfort und Umweltverträglichkeit – beim Autokauf kein Widerspruch

Checkliste gibt Generation 60+ Tipps zum klimabewussten Autokauf

Ältere Menschen sind so mobil wie nie zuvor. Das Auto spielt als Voraussetzung für ihre Unabhängigkeit dabei eine nicht unwesentliche Rolle. Jeder dritte Neuwagenkäufer in Deutschland ist bereits 60 Jahre und älter. Doch welches Auto passt zu seinen Bedürfnissen? Besonderen Wert legt die Generation 60+ auf Komfort. Aber allzu leicht wird dieser Wunsch auf eine möglichst hohe Sitzposition mit guter Sicht reduziert. Schnell werden spritschluckende Geländewagen und sogenannte SUVs im Autohaus angepriesen. Dass es auch anders geht, dass mehrere Faktoren vor dem Neukauf überprüft werden müssen, zeigt eine neue Checkliste des Kooperationsprojekts „Klimaverträglich mobil 60+“. Die Broschüre gibt Tipps zum altersgerechten und gleichzeitig klimabewussten Autokauf. Die Checkliste „Autokauf geplant?“, die in Zusammenarbeit mit der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) und dem ökologischen Verkehrsclub VCD entwickelt wurde, beinhaltet Fragen zu Ein- und Ausstieg, Sitz, (Über-)Sicht nach außen, Armaturen und vielem mehr. Wichtige Ratschläge, die bei der Suche nach einem geeigneten Neuwagen beachtet werden sollten:

- Testen Sie vor dem Kauf ausgiebig das Ein- und Aussteigen: Sind Fahrersitz und Türausschnitt hoch genug, um bequem ein- und aussteigen zu können?
- Überprüfen Sie, ob der Fahrersitz für Sie optimal eingestellt werden kann: Erreichen Sie die Fußpedale bequem, während ausreichend Abstand zum Lenkrad bleibt? Haben Sie einen guten Überblick über die Verkehrssituation?
- Achten Sie auf die Übersichtlichkeit und gute Bedienbarkeit der Armaturen: Lassen sich die Instrumente gut ablesen – auch im Nachtmodus?
- Wichtigster Hinweis: Nehmen Sie sich Zeit und legen Sie sich nicht vorab auf ein Modell fest.

Die Checkliste „Autokauf geplant?“ gibt darüber hinaus Ratschläge zu den Umwelteigenschaften eines Fahrzeugs: Als Orientierung zu Spritverbrauch und CO_2-Ausstoß dient die Faustformel »100-110-120«.
Ein Kleinwagen sollte maximal 100 Gramm CO_2 pro Kilometer ausstoßen, ein Auto der Kompakt- bzw. Golfklasse bis zu 110 Gramm, ein Familienauto maximal 120 Gramm.
Für die Auswahl eines besonders umweltverträglichen Pkw empfiehlt sich die VCD Auto-Umweltliste, in der jährlich mehr als 400 Automodelle hinsichtlich CO_2-Ausstoß, Lärm sowie Schadstoffen bewertet werden. Empfehlenswert für den Neukauf sind Fahrzeuge mit mindestens vier VCD-Sternen.
Die Checkliste „Autokauf geplant?“ kann unter www.bagso.de heruntergeladen werden. Außerdem kann sie als Broschüre gegen 2,55 € Versandkostenpauschale bestellt werden: mobil60plus@vcd.org (Betreff »Autokauf «) oder Tel. 030/28 03 51-282.
Download der VCD Auto-Umweltliste für 3,35 € unter www.vcd.org/auto-umweltliste-2014.html oder bestellen gegen 5,90 € Kostenpauschale: VCD-Versandservice, Tel.: 02962/845865, E-Mail: bestellung@vcd.org.
Herausgeber der Checkliste ist das Projekt »Klimaverträglich mobil 60+« des ökologischen Verkehrsclubs VCD, der BAGSO und des Deutschen Mieterbunds (DMB). Das Projekt wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) aus Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert.
Rückfragen und weitere Informationen:
Anja Smetanin, presse@vcd.org
VCD-Pressesprecherin, Tel.: 030 / 28 03 51-12,
Ursula Lenz, BAGSO-Pressereferentin,
Tel.: 0228 / 24 99 93 18, lenz@bagso.de



Roßdorfer Vereinsgemeinschaft

Beat trifft Blasmusik und Tanz auf der Rossdorfer Kirmes

Auf dem mit finanzieller Zuwendung der Roßdorfer Burschenschaft neu hergerichteten Festplatz an der Roßdorfer Mehrzweckhalle veranstaltet die Roßdorfer Vereinsgemeinschaft am zweiten Septemberwochenende ihr Kirchweihfest, was natürlich auch in diesem Jahr als Zeltkirmes ausgestaltet ist und sowohl für die Freunde von Beat, Blasmusik als auch Tanz etwas zu bieten hat.
Den Start bildet die Hot & Horny Snow Club Night am Freitag, 12. September, die in der nunmehr schon 4. Auflage wieder zahlreiche Highlights, wie z.B. den einstündigen Freibierausschank ab 19.00 Uhr oder den abkühlenden Einsatz von Schneekanonen bietet und von den DJ´s Raphael Schlosser und Holger Gerlach von YouFM mit entsprechenden Beats ausgestaltet wird.
Am Kirmessamstag erwartet die Gäste eine zünftige Hüttengaudi mit DJ Oliver Schraml, bei der alle Gäste in Tracht ein Freigetränk erhalten und sich eine Besucherin auf den Titel „Miss Dirndl“ verbunden mit einer schönen Überraschung freuen kann. Der Kirmessonntag, 14. September, bietet insbesondere den Familien hinreichend Möglichkeit den Vergnügungspark zu testen und anschließend den Sonntagskaffee zu den Klängen der Roßdorfer Musikanten im Festzelt zu genießen, um dann ab 17.00 Uhr in den beschwingten Tanzabend mit DJ Jörg übergehen zu können.
Wie immer findet auch dieses Jahr am Kirmesmontag nach dem traditionellen Friedhofsgang ab 14.00 Uhr ein Frühschoppen statt, bei welchen sich nicht nur Alt- und Neubürger, sondern auch ehemalige Roßdorferinnen und Roßdorfer zum lockeren Plausch treffen und bei guter musikalischer Unterhaltung durch die Rosshäuser sicher der eine oder andere Hektoliter Freibier über die Theke gehen wird. Zur leiblichen Stärkung steht über die gesamte Kirmes hinweg ein hinreichendes Speisenangebot zur Verfügung.

Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderungen der Stadt Amöneburg

Es ändert sich vieles im Leben, auch die körperlichen Befindlichkeiten. Die Badewanne oder eine zu hohe Duschtasse sind nicht mehr zu überwinden.
Es gibt Möglichkeiten eine Dusche so umzubauen, dass auch die Türen für einen Duschrollstuhl geöffnet werden können. Auch muss sich der Mensch nicht mehr durch zu enge Duschtüren quälen.
Wir von der Wohnberatung informieren gerne ehrenamtlich und kostenlos.
Sollten Sie Fragen haben, sind wir gerne für Sie da. Wir machen auf Wunsch Hausbesuche, könnten uns im barrierefreien Museum zu einem Gespräch treffen, oder an einem Dienstag oder Donnerst im Schwesternhaus Mardorf.
Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf - Telefon 06422 - 1883

Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg

Neu: NIZA veranstaltet Radtouren

Tour 1: Zwischen Ohm und Herrenwald: Weiher, Wasser, Wälder

Samstag, 30. August - Start: Brücker Mühle, 10.30 Uhr

Route: Brücker Mühle - Rüdigheim - Schweinsberg - Niederklein - Herrenwald - Neustadt - Momberg - Wiera - Neustadt - Rückfahrt per Bahn: Ab Neustadt (voraussichtlich 17.12 Uhr)
Wir er-fahren auf unserer Tour etwas über unterschiedliche Gewässer und treffen vielleicht auch einige ihrer „Bewohner“: Ohm, Schweinsberger Moor, Joßklein, Wald-weiher im Herrenwald, Winshäuser Teich. Im Herrenwald wird es ein märchenhaft zugehen, denn dort machen wir Bekannt-schaft mit einigen Märchenfiguren der Brüder Grimm. Am Ende der Tour im NSG Wieragrund erwartet uns der Naturschutz-beauftragte des Gebietes, um die an der Wiera durchgeführte Renaturierungsmaßnahme vorzustellen.
Die Strecke führt überwiegend über den R11 - Rhein-Main-Vergnügen. Die Route weist nur wenige Steigungen auf und ist für Freizeit-Radfahrer geeignet. Es werden überwiegend Radwege oder schwach befahrene Nebenstraßen genutzt. Einige Abschnitte sind nicht asphaltiert und nicht für Rennräder geeignet. Bei Nässe müssen kurze Abschnitte geschoben werden.

Es ist keine Einkehr vorgesehen. Bitte nehmen Sie ausreichend Getränke und Essen mit. Denken Sie auch an Sonnenschutz, Mückenschutz und witterungsangepasste Kleidung. Um Anmeldung wird gebeten:
Astrid Wetzel (NIZA-Koordinatorin) 0151 64613390 oder astrid.wetzel@web.de Zur Vorbereitung siehe auch:
http://www.rmv.de/de/Freizeit/RMV-Angebote/Rhein-Main-Vergnuegen
Route 11: Im Marbruger Land zwischen Ohm und Herrenwald

Wo Lahn und Ohm sich küssen

Sonntag, 31. August - Start: Cölber Bahnhof, 10.30 Uhr

Wir fahren zum Auen-Renaturierungsgebiet Lahn/Ohm. Dort wird es beschAUlich und erbAUlich zugehen, denn Natur- und Landschaftsführerin Astrid Wetzel weiß einiges zu berichten über diese Maßnahme des ehemaligen ASV Marburg, mit der aus einem naturfernen Flussabschnitt ein landschaftliches Kleinod mit einem artenreichen AuenLebensraum entstanden ist. Die Fahrt führt ab 13 Uhr weiter zum Naturerlebnis Erlensee. Dort lädt die Info- und Akustikstation zu weiteren Naturerkundungen ein. Wir nehmen Wasserproben vom Erlensee und der benachbarten Wohra und beschäftigen uns mit der Frage: Was lebt in Bach und Weiher. Am Abend schließt sich eine „Bat-Night“ an. Fledermaus-Experten starten einen „Lauschangriff“ mit Bat-Detektoren auf Wasserfledermaus und Abendsegler.
Die Strecke führt über einen Abschnitt des Hessischen-Fernradweg R2. Sie weist keine Steigungen auf, und ist durchgängig asphaltiert. Sie ist auch für Kinder und ungeübte Radfahrer geeignet. Die Rückfahrt per Bahn mit Fahrradmitnahme ist stündlich möglich ab Bahnhof Kirchhain. Es ist keine Einkehr vorgesehen. Bitte nehmen Sie ausreichend Getränke und Essen mit. Denken Sie auch an Sonnenschutz, Mückenschutz und witterungsangepasste Kleidung. Um Anmeldung wird gebeten:
Astrid Wetzel (NIZA-Koordinatorin) 0151 64613390 oder astrid.wetzel@web.de

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen des Feiertages „Tag der Dt. Einheit“ am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 40 | Freitag, 26.09.2014, 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen e.V.

Informationsveranstaltung

„Schnelles Internet in Erfurtshausen“ im Bürgerhaus Erfurtshausen
Am **Freitag, den 12. September 2014**, informieren die Stadtwerke Marburg in Zusammenarbeit mit der Energiegenossenschaft über die nächsten Schritte zum „schnellen Internet“. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Aufgrund der o.a. Veranstaltung steht das Bürgerhaus für eine Vereinsnutzung nicht zur Verfügung.

Vereinsgemeinschaft Erfurtshausen

Vorbereitungen für den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Nächstes Treffen am 3.9.2014
Die Vorstände der Vereinsgemeinschaft haben die Teilnahme an dem Wettbewerb angeregt und der Ortsbeirat hat es auf den Weg gebracht. In einigen Sitzungen wurden die Themenschwerpunkte für den Wettbewerb erarbeitet. Nun stehen die Feinplanungen an: Wie bringt man die inhaltlichen Schwerpunkte „rüber“? Wer sich noch gerne einbringen möchte, ist herzlich eingeladen. Die Gruppe trifft sich immer **Donnerstags um 20 Uhr** im Bürgerhaus.
Die Begehung Erfurtshausens ist am 17. September.

Bürgerverein

„Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V.“

Herzliche Einladung

zum

offenen Senioren-Stammtisch

Immer am 1. Freitag im Monat findet ab dem

5. September um 20 Uhr

im ehemaligen Schwesternhaus in Mardorf

ein **Seniorenstammtisch** statt.

Dabei wollen wir reden,

spielen (Karten- und Würfelspiele)

und eine schöne Zeit miteinander verbringen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Kontakt: Peter Hörl

Telefon 06429 / 71 63

Heimat- und Verschönerungsverein Mardorf

Der Arbeitseinsatz einiger Mitglieder des Heimat- und Verschönerungsvereins war diesmal an der Grillhütte.
Der fällige Heckenschnitt wurde erledigt.
Die Pflege der Anlage ist eine wichtige Arbeit, da die Grillhütte während der Sommerzeit von vielen Gruppen, Vereinen und Privatpersonen für Feierlichkeiten gemietet wird.
Die Bilder zeigen die fleißigen Helfer bei der Arbeit.

Mardorfer Sportverein erhält Zuwendungsbescheid des Landes Hessen

(Al.Krä) Aus den Händen von Staatssekretär Werner Koch (Hessisches Ministerium des Innern und für Sport) erhielt der 1. Vorsitzende des SV Mardorf, Helmut Kräling, den Zuwendungsbescheid des Landes Hessen für die Sanierung und Erweiterung des Sportheimes.

Das Foto zeigt (v. l.) den Vorsitzenden des Sportkreises Marburg-Biedenkopf, Herrn Hertlein, Herrn Staatssekretär Koch, den 1. Vorsitzenden Helmut Kräling, Herrn Kreisbeigeordneten Weber, den Bürgermeister der Stadt Amöneburg Herr Richter-Plettenberg, die Abteilungsleiterin der Damengymnastik Melanie Schick, Kassierer Johannes Rhiel, Schriftführerin Kirsten Mengel und Nachwuchsfußballer Felix Mengel.

„Der 29. August ist für unseren Verein ein außergewöhnlich erfreulicher Tag“, so Vereinsvorsitzender Kräling. „Denn die Übergabe des Zuwendungsbescheides des Landes Hessen bedeutet für unseren Sportverein, dass wir unser geplantes Bauvorhaben verwirklichen können“, so Kräling weiter. Über die Förderungen des Landkreises Marburg-Biedenkopf, der von Herrn Kreisbeigeordneten Weber vertreten wurde, der Stadt Amöneburg, vertreten durch Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg, sowie die Bezuschussung durch den Landessportbund, dessen Vorsitzender Jürgen Hertlein ebenfalls vor Ort war, konnte sich der SV Mardorf bereits in den vergangenen Monaten freuen. Der Sportverein hatte anlässlich der Übergabe des Zuwendungsbescheides zu einer kleinen Feierstunde ins vereinseigene Sportheim eingeladen, zu dem der Vorstand, der Bauausschuss sowie einige Vereinsmitglieder gekommen waren. Staatssekretär Koch betonte, dass der SV Mardorf das Leben im Dorf entscheidend mitprägt. Mit solch einem Vorhaben mache sich der Verein zukunftsfähig, sodass auch die Jugend einen Anlaufpunkt für freizeitliche Sportaktivitäten habe. „Die Menschen sollen Sport treiben und das ermöglichen ihnen Vereine wie der SV Mardorf“, so Koch weiter. „Die nachfolgenden Generationen werden ihnen für dieses Bauvorhaben danken und so bleibt der SV Mardorf ein wichtiger Faktor im gesellschaftlichen Leben“, sagte der Staatssekretär in seiner Rede. Der Kreisbeigeordnete Weber überbrachte herzliche Grüße der Landrätin sowie des Kreisausschusses des Landkreises Marburg-Biedenkopf und freute sich, dass der SV Mardorf mit gutem Beispiel vorangehe. „Dieses Projekt ist sinnvoll und zukunftsträchtig und sichert den Erhalt des Sportvereins Mardorf“, so Weber. Die Vorzüge des gepflegten Sportgeländes hob er ausdrücklich hervor.

Auch Bürgermeister Richter-Plettenberg war voll des Lobes für den SV Mardorf und so war es eine Selbstverständlichkeit, dass die Stadt Amöneburg Gelder für das Vorhaben bereitstellt. „So etwas machen wir gerne und ohne große Diskussionen, denn den städtischen Gremien ist die Vereinsarbeit in der Stadt Amöneburg sehr wichtig“, so der Bürgermeister. Er freut sich, dass das junge Vorstandsteam dem Verein, auch durch solch eine Baumaßnahme, neue und entscheidende Impulse gebe.

Abschließend sprach Herr Hertlein für den Sportkreis Marburg-Biedenkopf. Er wünschte dem SV Mardorf für die Bauphase alles erdenklich Gute und freue sich bereits, zur Einweihung wieder in Mardorf sein zu dürfen. Nach den Worten der Gäste bedankte sich Helmut Kräling im Namen aller Vereinsmitglieder bei Herrn Koch, Herrn Richter-Plettenberg, Herrn Weber und Herrn Hertlein ausdrücklich und recht herzlich. Er betonte, dass sich alle Institutionen sicher sein können, dass die von ihnen zur Verfügung gestellten Gelder zweckentsprechend verwendet werden. Spätestens ab dem Jahr 2015 wartet dann viel Arbeit auf den Verein. Doch wenn sich weiterhin so viele Mitglieder in das Vereinsleben einbringen wie das seit Jahren der Fall ist, muss dem Verein vor dieser großen Aufgabe nicht bange sein.

Hintergrund: Das Sportheim des SV Mardorf soll grundlegend saniert, renoviert und in Massivbauweise erweitert werden, wobei die energetische Sanierung, wie z. B. die Außen- und Dachgeschossdämmung, eine wichtige Rolle spielt. In dem geplanten Anbau sollen für die Gastmannschaften neue Dusch- und Umkleideräume geschaffen werden, da die räumlichen Verhältnisse in der jetzigen Form sehr beengt sind. Auch die Damen-und Herrentoiletten werden komplett erneuert und der gesamte Innenbereich wird farblich neu gestaltet. Aus den bisherigen Heim- und Gastkabinen wird eine große Kabine für die Heimmannschaft entstehen.

Sternstuben Roßdorf

Mittagstisch in den Sternstuben Roßdorf

Menüplan für September 2014

Mittwoch, 03.09.2014
Feiner Fleischkäse mit Kartoffelsalat, Brot und Senf
Freitag, 05.09.2014
Hausgemachter Heringsalat und Pellkartoffel
Mittwoch, 10.09.2014
Jägerschnitzel mit Rösti und Rahmgemüse
Freitag, 12.09.2014
Reichhaltiger Gemüseeintopf
zusätzlich Fleischwürstchen, Brot und Senf
Mittwoch, 17.09.2014
Kotelett, Kroketten und Krautsalat
Freitag, 19.09.2014
Grüne Soße und Salzkartoffel
Mittwoch, 24.09.2014
Kassler, Bratkartoffel und Selleriesalat
Freitag, 26.09.2014
Gekochtes Bauchfleisch, Sauerkraut und Salzkartoffel
Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

MGV „Concordia“ 1889 Rüdigheim

Die Sommerpause ist beendet!

Wir beginnen wieder mit der Gesangsstunde am Dienstag, 09.09.2014, um 20.00 Uhr, im Treffpunkt.
Über Neuzugänge würden wir uns freuen. Ebenso sind Interessierte herzlich willkommen, die kurzfristig mal „reinschnuppern“ wollen.

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

EVG-Wanderung in Usingen

Wandertag in Niederklein

Diesen Samstag, den **6. September** findet ab dem Restaurant Neumann, Am Hattsteinweiher 1, 61250 Usingen eine EVG-Wanderung statt. Gestartet wird in der Zeit von 11.00 bis 15.00 Uhr Die markierten Strecken sind 5, 7 und 12 km lang.

Diesen **Sonntag, den 7. September** findet in **Niederklein** der Wandertag des Wandervereins Niederklein statt. Gestartet wird ab dem Pfarrheim Niederklein in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr. Die markierten Strecken sind 6 und 12 km lang.

Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.

Weitere Veranstaltungen:

September 2014

So, 14.09.	IVV-Wanderung der Wanderfreunde Amöneburg / TSV-Sportheim 7.00 bis 13.00 Uhr / 6 und 10 km
27./28.09.	EVG-Wanderung des Wanderfreunde Leidenhofen / Mehrzweckhalle Leidenhofen / Sa: 12.00.bis 16.00 Uhr / So: 7.00 bis 12.00 Uhr / 5, 10 und 15 km

Oktober 2014

Fr, 03.10.	EVG-Wanderung des SV Teutonia Staden / 6, 12 und 18 km
03.-05.10.	IVV-Wanderung der Volkssportfreunde Fulda (neues EVG Mitglied) Deutsch-Amerikanisches Sportzentrum /Fr:14.00-17.00 Uhr / Sa: 7.30-13.00 Uhr So: 7.15-13.00 Uhr 6, 11, 21 und 42 km es wird auch der EVG Wertungsstempel vergeben!)
11./12.10.	EVG-Wanderung der Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim / Jugendheim-Schützenhaus / Sa: 13.00 bis 17.00 Uhr / So: 7.00 bis 12.00 Uhr / 6 und 14 km
18./19.10.	EVG-Wanderung des TuS Rockenberg / Bürgerhaus Oppershofen / 7 und 10 km
25./26.10.	EVG-Wanderung des SV Göbelnrod / 6 und 14 km

Anzeigen

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Darf der Vermieter während des laufenden Mietverhältnisses auf die Kaution zugreifen?

Der BGH hatte sich damit zu befassen, ob es zulässig ist, wenn der Vermieter während des laufenden Mietverhältnisses auf die Kaution zugreift. Im vorliegenden Fall hatte die Mieterin die Miete nicht entrichtet und der Vermieter sich die Kaution auszahlen lassen. Die Mieterin klagte gegen den Vermieter auf Rückgängigmachung und hatte damit Erfolg. Nach Auffassung des BGH ist der Vermieter nicht berechtigt, während eines laufenden Mietverhältnisses das Kautionsguthaben zu verrechnen und den Mieter zur Wiederauffüllung zu veranlassen.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Sprechzeiten
in der
Homberger Straße 16a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz
Familienrecht ·
Erbrecht ·
Verkehrsrecht ·

– Anzeige –

Familienrecht:

Schenkungen der Eltern

Das OLG Brandenburg hatte in seinem Beschluss vom 27.03.2014 -9 UF 177/13- einen Fall zu entscheiden, in dem beim Zugewinnausgleich im Rahmen einer Ehescheidung die Schenkungen der Eltern des Ehemannes während der Ehezeit behandelt wurden. Die Ehefrau war der Auffassung, dass diese Schenkungen jeweils zur Hälfte im Anfangsvermögen (Vermögen zum Zeitpunkt der Eheschließung) zu berücksichtigen seien. Das OLG entschied hingegen, dass die Schenkungen nur dem Anfangsvermögen des Ehemannes zugerechnet werden, da diese Zuwendungen der Eltern der Vermögensbildung dienen sollten. Die Eltern wollten alleine ihrem Sohn die Schenkungen zukommen lassen und hierdurch eine Besserstellung des Ehemannes herbeiführen.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Herzliche Einladung

zum

MUSIKALISCHEN FRÜHSCHOPPEN

im Rahmen der

1. Gemündener Kulturwochen am

Sonntag, den **7. September 2014**

11 Uhr: Eröffnung der Kulturwochen

Ab **12 Uhr** ist im und vor dem

DGH Ehringshausen

für Ihr leibliches Wohl mit Braten, Siedewürstchen, Salaten und Kaffee und Kuchen bestens gesorgt

Auf Ihr Kommen freut sich der Haste-Töne-Chor des Gesangvereins Eintracht Ehringshausen

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 12. Sitzung des Ortsbeirates Hainbach

Die Mitglieder des Ortsbeirates Hainbach, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Gemeindevertreter/Innen des Ortsteils Hainbach werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Hainbach

am Freitag, den 12. September 2014 um 20:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus, OT Hainbach

eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.		TOP
14.12.OB5.1	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit	
14.12.OB5.2	Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung	
14.12.OB5.3	Mittelanmeldung Haushaltsplan 2015 / 2016	
14.12.OB5.4	Verschiedenes	

35329 Gemünden (Felda), den 28. August 2014

gez. Lutz
Ortsvorsteher

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale	**(06634) 9606-0**
Telefax	**9606-15**
Bürgermeister - Vorzimmer (Frau Böcher)	9606-**10**
Allgemeine Verwaltung (Frau Böcher)	
E-Mail:	birgit.boecher@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz)	9606-**14**
E-Mail:	gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Wolf)	9606-**12**
E-Mail:	finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern)	9606-**22**
E-Mail:	corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt ***Renten/Sozialhilfen*** ***Gewerbeamt*** (Frau Kömpf)	9606-**13**
E-Mail:	sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt ***Fundbüro*** (Frau Horst)	9606-**18**
E-Mail:	einwohnermeldeamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle ***Ordnungsamt*** ***Mitteilungsblatt „Ohmtal-Bote“*** (Frau Schmuck)	9606-**19**
E-Mail:	ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen (Frau Rohrbach)	9606-**20**
E-Mail:	bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten	8166
E-Mail:	kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- und Servicehof (Herr Richber)	918481
Telefax	918482
E-Mail:	bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod	918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden	
- Hausmeister Herr Fischer	0170 - 2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden	
- Hausmeister Herr Wittchen	8155
Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen	
- Hausmeister Herr Müller	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod	
- Hausmeister Herr Henkel	1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach	
- Hausmeisterin Frau Rühl	746
- Vermietung Herr Lutz	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach	
- Hausmeister Herr Giesen	917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod	
- Hausmeister Herr Griesler	919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden	9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka oder 918072	0173 - 4762677

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel	918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen	8155
Ehringshausen, Herr Rühl	481
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Otterbach, Herr Dechert	8804
Rülfenrod, Herr Gabriel	503

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von
Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr
und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr
geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Entsorgung von Grünabfällen

Bitte beachten Sie, dass

Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)

nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

Pro cbm	10,00 EUR
1/2 cbm	5,00 EUR
1/4 cbm	2,50 EUR
Sackware	1,00 EUR

Gemünden (Felda), den 02.04.2014

Bott, Bürgermeister

Termine der Sondermüllsammlung 2014

Donnerstag, 04.09.2014

- Burg-Gemünden, Sportplatz, Ohmstraße	09.00 - 09.30 Uhr
- Nieder-Gemünden, Bauhof, Feldastraße	09.45 - 10.15 Uhr
- Rülfenrod, FFW, Maulbacher Weg	10.30 - 10.45 Uhr
- Ehringshausen, Dorfzentrum, Hauptstraße	11.00 - 11.30 Uhr
- Otterbach, FFW, Lochbornstraße	11.45 - 12.00 Uhr
- Hainbach, FFW, Nieder-Gemündener-Str. 18	12.45 - 13.00 Uhr
- Elpenrod, DGH, Die Hotte	13.15 - 13.30 Uhr

Ferienspiele der Gemeinde Gemünden (Felda)

Freitag, 05. September 2014 - Spiel und Spaß am Nikolausberg
Spiel- und Grillabend
Wo: Grillhütte, Nikolausberg
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Sonstiges: Es werden Getränke und Essen zur Verfügung gestellt.
Veranstalter: CAK/FFW Nieder-Gemünden
Winfried Theiß Tel.: 06634/699

Samstag, 06. September 2014 - Mädchenfußballtag
Du bist ein Mädchen? Zwischen 8 und 15 Jahre alt? Hast Lust einmal Fußball zu spielen? In Ehringshausen hast du die Chance dies auszuprobieren!!! Der SV Ehringshausen freut sich auf dein Kommen. An diesem Tag hast du die Möglichkeit alles rund um den Fußball auszuprobieren: Torschuss - Kopfball - Dribbling - Du kannst sogar mal versuchen selbst im Tor zu stehen und die Bälle zu halten.
Wo: Sportplatz Ehringshausen
Beginn: 11:00 Uhr
Ende: 14:00 Uhr
Sonstiges: Essen und Trinken gibt es vor Ort zu kaufen.
Bitte Sportsachen und Turnschuhe mitbringen.
Veranstalter: SV Ehringshausen
Albrecht Well Tel.: 0172 / 6716822

Ferienspiele der Gemeinde Gemünden (Felda)

Gemünden (ek).Früher hieß es einmal „Schnitzeljagd“ in der heutigen Zeit ist dieser „alte Zopf“ schon lange abgeschnitten und die Kinder haben ihren Spaß beim Geocaching. Klar, dass ein solches Angebot auch im Rahmen der gemeindlichen Ferienspiele in diesem Jahr nicht fehlen durfte. Ziel der Tour war das Gelände rund um den Hoherodkopf, wo sich acht Jungs und sechs Mädchen im Alter von 10 bis 14 Jahren mit dieser modernen „Schnitzeljagd“ beschäftigen konnten. In Begleitung von Bürgermeister Lothar Bott ging es zunächst auf dem Hoherodskopf zum Informationszentrum des Naturparks Hoher Vogelsberg, wo es eine Einweisung für die Kids gab, denn schließlich sind Funktionsweise und Bedingung der erforderlichen GPS-Geräte von besonderer Bedeutung. Mit diesen galt es dann später rund 20 Ziele in Wald und Flur rund um das Informationszentrum aufzusuchen und dort entsprechende Fragen zu beantworten. Diese drehten sich um die heimische Natur und um die Geologie des ältesten erloschenen Vulkans Mitteleuropas. Bei diesen Erkundungen waren die Kid’s in dreier, bzw. vierer Gruppen unterwegs und mussten die Aufgabenstellungen alleine lösen. Im Rahmen der rund 2 1/2 stündigen Tour erfuhren die Jungen und Mädchen so spielerisch viel Wissenswertes und mussten sich dies zum Teil auch erarbeiten. Nach der Rückkehr von der spannenden und von allen Teilnehmern begeistert absolvierten Geocaching-Tour gab es noch reichlich Gelegenheit zum Besuch der Naturerlebnisausstellung im Gebäude und auch dort erfuhren die jungen Gäste aus Gemünden viel Wissenswertes über die heimische Natur mit ihrer vielfältigen Tier- und Vogelwelt. Zum Abschluss dieses Teils konnten die Kinder anhand eines Lösungsbogens ihre Ergebnisse überprüfen und erhielten neben einer Urkunde von Naturparkführer Otto Kirchner noch eine mit dem Emblem des Naturparks versehene kleine Birkenscheibe als Erinnerung. Nach einer kräftigen Stärkung ging es noch zur Sommerrodelbahn, auf der auch nach einhelligem Wunsch der Teilnehmer Bürgermeister Bott eine Talfahrt mitmachen musste. Zum Abschluss warf man gemeinsam noch einen Blick auf ein weiteres, attraktives Outdoor-Event, den Baumkronenpfad und ochseilgartenden Hochseilgarten, was sicherlich dazu führen dürfte, dass gemeinsam mit den Eltern in nächster Zeit nochmal ein Besuch dort anstehen wird. (Foto: ek).

Das Foto zeigt die Teilnehmer mit Naturparkführer Otto Kirchner und Bürgermeister Lothar Bott vor dem Informationszentrum des Naturparks.

Sprechtag des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales

Am **11.09.2014 von 13.00 - 16.00 Uhr**
In **Stadtallendorf, Rathaus, Bahnhofstr. 2, Besprechungsraum 2**

Informationen für Besucher:

Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung am Sprechtag ist nicht möglich.

Gemündener Kulturwochen

Gemünden (ek). Die Vorbereitungen sind inzwischen bereits alle abgeschlossen und die Beteiligten blicken gespannt auf die kommenden Veranstaltungen, die die 1. Gemündener Kulturwochen mit Leben erfüllen sollen. Seitens des Vorstandes vom Kulturring hat man mit viel Engagement auf dieses Ereignis hingearbeitet, hat Gespräche mit Vereinen geführt und hat in zahlreichen Treffen ein ebenso kurzweiliges wie interessantes Programm zusammenstellen können.
Mit diesen 1. Gemündener Kulturwochen, so betonte Kulturringvorsitzender Karl Pitzer in einem Gespräch, möchte man einen Anstoß geben, den heimischen Vereinen eine Plattform bieten, aber zugleich auch heimisches Kulturgut bewahren und einen Blick hinter die Kulissen von Vereinsaktivitäten ermöglichen.
Im Vorfeld dieser Planungen habe man sich natürlich auch intensiv mit der Frage beschäftigt, was ist eigentlich Kultur und was repräsentiert Kultur in unserer ländlichen Heimat. Dazu empfiehlt sich ein Blick auf das Wort selbst, dass von den lateinischen Worten „cultura“ für Bearbeiten, Pflege, Ackerbau und „colere“ für pflegen, verehren, den Ackerbau bestellen, abgeleitet ist. Damit ist Kultur im weitesten Sinne alles, was der Mensch selbst gestaltend hervorbringt, im Unterschied zu der von ihm nicht geschaffenen und nicht veränderten Natur. Bezogen auf das Zusammenleben in der dörflichen Gemeinschaft ist dementsprechend alles Kultur, was das Zusammenleben ausmacht, was die Menschen tun um gemeinsam etwas zu erleben. Unter diesen Aspekten, zugleich aber weg von einer tiefgreifenden, philosophischen Betrachtung, möchte der Kulturring verschiedenen Aktivitäten, die ohnehin in den Dörfern stattfinden würden, eine breitere Plattform bieten und damit zugleich auch deren Wiedererkennungswert fördern. Veranstaltungen der Vereine rücken damit etwas näher zusammen, ohne dass sie sich gegenseitig Konkurrenz machen, sie profitieren voneinander und zugleich wird die Einzelveranstaltung unter einem solchen „Dach“ aufgewertet.
Um ein solches Vorhaben zunächst einmal anstoßen zu können habe man, so die Ausführungen seitens des Vorstandes, auf ohnehin geplante Veranstaltungsangebote innerhalb der Gemeinde geschaut und so einen Zeitrahmen gefunden, der die 1. Gemündener Kulturwochen beinhalten wird. Die Vereine, die in dieser Zeit Veranstaltungen geplant haben, wurden zu Vorgesprächen eingeladen und gemeinsam mit ihnen wurde das Vorhaben weiter vorangebracht. Herausgekommen sind nun die 1. Gemündener Kulturwochen in der Zeit vom 07.09.2014 - 04.10.2014, innerhalb derer neun verschiedene Veranstaltungen in Gemünden stattfinden werden. Ausdrücklich wird vom Kulturring aber darauf hingewiesen, dass die jeweiligen Vereinsangebote selbstständige Angebote der Vereine darstellen und es auch bleiben sollen. Der Kulturring spanne lediglich eine Art „Dach“ über diesen Zeitraum und ergänze das Veranstaltungsangebot mit eigenen Aktivitäten. Letztendlich sei es aber auch das 10-jährige Bestehen des Kulturrings in diesem Jahr, das den Anstoß gegeben habe, die 1. Gemündener Kulturwochen mit Leben zu erfüllen und diesen Versuch zu starten. Natürlich, so betonte Vorsitzender Karl Pitzer abschließend, möchte man versuchen solche Kulturwochen zu einer festen Einrichtung werden zu lassen. Dies werde man am Ende dieser ersten Wochen sehen und dann beurteilen können inwieweit das Konzept greife und auf entsprechende Resonanz in der Bevölkerung stoße.
Für die 1. Gemündener Kulturwochen wurde vom Vorstand des Kulturrings ein sehr ansprechender Flyer entworfen, der alle Veranstaltungen beinhaltet, ein spezielles „Kulturwochen-Logo“ wurde entwickelt und entsprechende Aufkleber mit diesem Logo sollen zudem Plakathinweise auf die einzelnen Veranstaltungen ergänzen.
Den Beginn des Veranstaltungsreigens macht am Sonntag, den 07. September 2014 um 11:00 Uhr die offizielle Eröffnung der Kulturwochen im DGH von Ehringshausen, an die sich direkt ein musikalischer Frühschoppen mit der Gesangsgruppe „Haste Töne“ anschließen wird. Entsprechende musikalische Einlagen wird es aber auch bereits im Rahmen der Eröffnung geben, so die aktuelle Planung der Verantwortlichen.
Weiter geht es dann mit den Kulturwochen am 14.09.14 ab 15:00 Uhr mit einem Backhausfest in Ehringshausen, veranstaltet vom Freizeitclub und der Freiwilligen Feuerwehr. Nachdem gegen 11:00 Uhr das Backhaus die richtige Temperatur erreicht haben wird sollen die ersten Kuchen „eingeschossen“ werden, die dann ab 15:00 Uhr im DGH verzehrt werden können. Ab 18:00 Uhr gibt es zudem Hähnchen aus dem Backhaus, Steaks vom Grill und kühle Getränke.
Es folgt dann am Sonntag, den 21.09.14 ab 11:30 Uhr ein Apfel- und Erdapfelfest am Karl-Gonter-Sportheim des TSV Burg/Nieder-Gemünden, der gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden Spezialitäten rund um Äpfel und Erdäpfel anbieten wird. Oberhessische Kartoffelwurst ist dabei ebenso zu haben, wie Reibekuchen mit Apfelmus, Kartoffelsuppe und vieles mehr. Für die Kinder wird dabei Apfelsaftkeltern und Äpfel schälen mit einer Schälmaschine geboten. Der MGV Burg-Gemünden und die „Sorgenbrecher“ werden die Veranstaltung musikalisch bereichern.
Literarisch wird es dann am Mittwoch, den 24.09, 19:00 Uhr im DGH von Elpenrod, wo der Kulturring zu einer Lesung mit Guntram Vesper einlädt. Der dem Vogelsberg sehr verbundene Autor ist als Verfasser von Gedichten, Erzählungen und Hörspielen hervorgetreten. In vielen Werken aus seiner Feder steht das Thema der Heimatlosigkeit im Vordergrund, später entwickelte er sich zum bedeutenden Schilderer des Land- und Dorflebens, dem er auch historische Forschungen gewidmet hat. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist kostenlos, unterstützt wird der Kulturring an diesem Abend durch die Interessengemeinschaft Elpenrod. Im Rahmen der Veranstaltung hofft man zugleich zukünftige Lesepaten gewinnen zu können, die sich ehrenamtlich für das Vorlesen interessieren.
Weiter geht es dann am Samstag, 27.09.14 ab 12:30 Uhr mit dem Haxenfest des Schützenvereins Ehringshausen. Seit 2006 ist die Veranstaltung eine genussreiche Tradition des Schützenvereins. Die hochgeheime Gewürzmischung und das Backen im Backhaus machen die Haxen zu einer allseits beliebten Spezialität.
Um Mundart geht dann am Mittwoch, 01. Oktober 2014 anlässlich eines Mundartvortrages bei dem „Club Alte Kameraden“ auf dem Nikolausberg. Mundartexperte und „Sprachwissenschaftler“ Karl Wilhelm Becker aus Lehrbach wird dabei das Kulturgut Dialekt dem geneigten Besucher näherbringen.
Am Donnerstag, 02.10., 19:30 Uhr, findet im Saal der Theaterklause in Ehringshausen die Aufführung eines Stückes von Albert Ramsdell Gurney statt.

„Liebesbrief“ ist ein Dialog zwischen meiner Frau und einem Mann über ein Leben in unterschiedlichen Gesellschaftsschichten. Triviale Begebenheiten und substanzielle Auseinandersetzungen bestimmen diesen „Briefwechsel“ zweier Menschen, die sich seit früher Jugend kennen. Die beiden Darsteller Mechthild Sann und Winfried Keßler sind bekannte Gesichter der Ehringshäuser Laienspielgruppe, die diesen Theaterabend ausrichten wird. (Eintritt 9 Euro).
Vorletzte Veranstaltung innerhalb der 1. Gemündener Kulturwochen ist ein bayerischer Frühschoppen im Feuerwehrgerätehaus von Nieder-Gemünden am 03. Oktober 2014 ab 11:00 Uhr. Das deftige Aroma von frisch gekochten und im Backhaus gebackenen Haxen, die von der Freiwilligen Feuerwehr serviert werden, lockt sicherlich auch in diesem Jahr wieder viele Besucher an.
Zusätzlich gibt es „Weißwurscht“ und Leberkäs, sowie selbst gemachten Blechkuchen.
Den Abschluss bildet das traditionelle Salzekuchenessen der Feuerwehr Nieder-Gemünden am Samstag, den 04. Oktober ab 10:30 Uhr. Die bekannte Spezialität hat zwischenzeitlich einen festen Kundenstamm und ist nicht nur in Nieder-Gemünden längst zur Tradition geworden. Der Teig wird bekanntlich von Hand gemengt und zum Verzehr direkt vor Ort oder zum Mitnehmen im Feuerwehrgerätehaus von Nieder-Gemünden angeboten.

Das Bild zeigt das Logo der Kulturwochen, welches man eigens dafür entworfen hat.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:

Ingrid Kasper geb.Seipp, 57 Jahre, zul. wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, Ruhweg 25 ist am 18.08.2014 in Gemünden (Felda) verstorben.

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden
Margot Karl geb. Dönges, Feldastraße 21, am 09.09. 84 Jahre
OT Burg-Gemünden
Lina Sann geb. Wenzel, Am Schlossberg 2, am 03.09. 88 Jahre
Helmut Zahn, Ohmstraße 13, am 03.09. 84 Jahre
Rosemarie Reitz geb. Brück, Ohmstraße 23, am 06.09. 76 Jahre
OT Ehringshausen
Wiltrud Scharch geb. Becker, Hauptstraße 32, am 03.09. 75 Jahre
Anni Diegel geb. Kaser, Hauptstraße 63, am 05.09. 78 Jahre
OT Hainbach
Ingeborg Schmidt geb. Diehl, Ober-Ohmener Str. 3, am 05.09. 79 Jahre

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

VHS - Nachrichten

vhs - Kursangebote

Kursangebot
Zweigstelle Gemünden
Leitung: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12,
35329 Gemünden (Felda), 06634 / 8257
Anmeldungen direkt an die VHS. Anmeldeformulare sind den Kursbüchern zu entnehmen oder bei Frau Kömpf erhältlich.
Aktuelles Kursangebot für Frühjahr 2014
Qi Gong: Die 8 Brokate
Bei den 8 Brokaten handelt es sich um eine etwa 800 Jahre alte und sehr bekannte Bewegungsfolge, welche in ihrer Wirkung als so kostbar und wertvoll angesehen wurde, wie das seidene Brokatgewand des Kaisers. Neben dieser langen Reihe werden verschiedene weitere Qi Gong-Übungen erlernt werden.
Kursnummer: H3173
10 Treffen, Dienstag, 20.00-21.30 Uhr, ab 16.09.2014
Gemünden - Nieder-Gemünden
Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
Leitung: Martina Sommer
Kosten: 50,00 EUR
Achtung:
Änderung des Veranstaltungsortes
Die 18 Bewegungen des Taiji-Qi Gong
In diesem dreistündigen Workshop wird die Kenntnis der Bewegungsfolge der 18 Bewegungen des Taiji-Qi Gong vorausgesetzt. Er dient dem Wiederholen und Vertiefen und ggf. Kennenlernen einzelner nicht erlernter Bilder dieser Übungsfolge.
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
Kursnummer: H3174
1 Treffen, Samstag, 16.00 - 18.30 Uhr, 20.09.2014
Gemünden - Nieder-Gemünden
Kindergarten Siebenstein, Feldastraße 56
Leitung: Martina Sommer
Kosten 10,50 EUR
Bauch-Beine-Po-Kurs
Dieser Kurs besteht aus einem intensiven Kräftigungstraining der Problemzonen. Mit verschiedenen Hilfsmitteln werden Bauch, Beine und Po trainiert, gestrafft und gefestigt.
Es ist eine bunte Mischung aus Cardio-, Kraft-, Dehnungs- und Entspannungstraining. Man sollte also keine Angst vor ein wenig Muskelkater haben.
Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
Kursnummer: H3214
10 Treffen, Montag, 18.00 -19.00 Uhr, ab 15.09.2014
Gemünden - Nieder-Gemünden
Turnhalle der Pestalozzischule
Leitung: Nicole Seibert
Kosten: 41,70 EUR

Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.anzeigen.wittich.de

Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Neue Öffnungszeiten:

Jeden ersten und jeden dritten Donnerstag im Monat jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

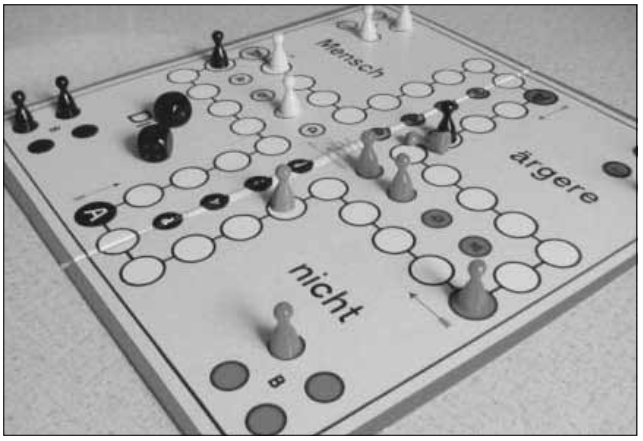
Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.

(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)

Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.

Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.



Sie möchten in Ihrem Ortsteil abgeholt werden?
Kein Problem, melden Sie sich bitte beim Seniorentelefon.

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen des Feiertages „Tag der Dt. Einheit“ am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 40 | Freitag, 26.09.2014, 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

DRK Ortsvereinigung Gemünden

Blutspendetermin

Gemünden/Burg-Gemünden (ek). 62 Blutspender davon fünf Erstspender und damit ein zufriedenstellendes Ergebnis, das den realistischen Möglichkeiten von Gemünden entspricht, kennzeichnete den Verlauf des dritten Blutspendetermins im laufenden Jahr am vergangenen Mittwoch im DGH. Neun Helfer der DRK-Bereitschaft kümmerten sich um einen reibungslosen Ablauf des Termins und unterstützten das Blutspendeteam des Blutspendedienstes aus Frankfurt. Für die Spender hatte die DRK-Bereitschaft verschiedene schmackhafte Salate vorbereitet, dazu gab es Würstchen vom Grill, ein Angebot, das sich bei Sommerterminen durchaus bewährt hat und das auch von den Spendern gerne angenommen wird. Als Erstspender konnten an diesem Tag Julian Klein, Kristina Schulz, AnnikaSchott, Lisa-Marie Müller und Lara Marie Eggenhofer begrüßt werden. Seitens der DRK-Bereitschaft hofft man natürlich, dass Erstspender auch zukünftig die Termien beim DRK besuchen, denn nur so kann auf Dauer das altersbedingte Ausscheiden von Mehrfachspendern aufgefangen werden.

Für unterschiedliche Mehrfachspenden gab es natürlich wieder kleine Präsente und/oder Urkunden, die im Anschluss übergeben werden konnten. So erreichten Klaus Eckstein und Petra Rühl ihre jeweils 10. Blutspende, Kornelia Karl kam auf 25, Yvonne Schlosser auf 30 und Diana Stroh auf 40 Spenden. Seine inzwischen 65. Blutspende absolvierte Godehard Scheer, ihre 70. Spende erreichte Monika Möser und auf 85. Spenden kam Dieter Seitz. Die höchste „runde Spende“ konnte für Heinz Kömpf verzeichnet werden, der bereits zum 90. Mal eine Blutspende erfolgreich hinter sich gebracht hatte. Wie im Vorfeld des Blutspendetermins angekündigt, konnten sich die Spender für einen Verein bei der Anmeldung registrieren lassen, hatte man doch seitens des DRK für den teilnehmerstärksten Verein ein 20 Liter Bierfass ausgelobt. Mit klarem Abstand ging dieser Preis an den TSV Burg/Nieder-Gemünden, der sich über das flüssige Geschenk freuen darf. Seitens der DRK-Ortsvereinigung wird bereits an dieser Stelle auf den nächsten und damit letzten Blutspendetermin des laufenden Jahres hingewiesen. Dieser findet am Mittwoch, den 05. November 2014, ebenfalls in der Zeit zwischen 17:30 Uhr und 20:30 Uhr im DGH von Burg-Gemünden statt. (Foto: ek).

Das Bild zeigt Heinz Kömpf, der vom Vorsitzenden des DRK-Ortsvereins, Lothar Bott, für seine 90. Blutspende ausgezeichnet wurde.

Erste Hilfe-Lehrgang

Gemünden/Ehringshausen (ek). Die DRK-Ortsvereinigung Gemünden bietet Ende September einen Erste Hilfe -Lehrgang an, so die Mitteilung des Vereinsvorstandes. Der Lehrgang beginnt am Freitag, 26.09. (18:00 Uhr - 22:00 Uhr) und endet am Samstag, 27.09. (09:00 Uhr - ca. 17:00 Uhr). Veranstaltungsort ist das DGH in Ehringshausen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Lehrgang auch für Führerscheinbewerber Gültigkeit hat und die entsprechende Bescheinigung der Teilnahme damit für den Erwerb des Führerscheins anerkannt wird.

Anmeldung zur Teilnahme nehmen ab sofort entgegen Dr. Jörg Müller Tel.: 06634/919191 (nach 18:00 Uhr) und Diana Stroh Tel.: 06634/773 (nach 14:00 Uhr). Ebenfalls sind Anmeldungen jederzeit möglich unter der E-Mail Adresse info@drk-gemuenden.de Die Lehrgangsteilnahme ist für Mitglieder des DRK gebührenfrei, Nichtmitglieder zahlen 25 Euro, für Mitglieder von Freiwilligen Feuerwehren werden die Kosten von der Unfallkasse Hessen übernommen - entsprechende Abklärungen müssen dann über den jeweiligen Gemeindebrandinspektor erfolgen.

TSV Burg/Nieder-Gemünden

Fit bis ins hohe Alter - Mobil bleiben, selbständig sein, Stürze vermeiden

Neues Bewegungsangebot im TSV!
Start: Freitag, 19. September 2014, um 17:30 Uhr in der Turnhalle der Pestalozzischule Nieder-Gemünden
Anmeldung und Informationen bis zum 12. September bei Gertrud Schojan, Tel. 06634 / 370

Ein gezieltes Bewegungstraining ist eine unabdingbare Voraussetzung, um möglichst lange selbständig, fit und gesund leben zu können. Wenn Sie auch in ein paar Jahren noch die Treppe problemlos hinauf steigen wollen, zu Fuß zum Bäcker gehen wollen und sicher und stabil stehen können wollen, dann nehmen Sie teil.

Das Kursprogramm läuft über einen Zeitraum von 12 Wochen, jeweils wöchentlich mit einer 60-minütigen Einheit.

Es umfasst die vier Säulen
Mobilität entwickeln
Stärke aufbauen
Sicherheit vermitteln
Beweglichkeit erhalten

Der Kurs richtet sich an Männer, Frauen oder Paare im Alter ab ca.70, ist aber auch für Sportanfänger ab ca. 65 Jahre geeignet.

»Jeder kann mitmachen, der etwas dagegen tun will, dass die Muskeln schwinden und die Gleichgewichtsfähigkeit nachlässt. Es werden einfache und effektive Übungen zur Kräftigung der Muskeln vermittelt, die man braucht um problemlos von einem tiefen Sessel zum Stehen nach oben zu kommen. Balance-Übungen machen standhaft und verhindern Stürze. Die Sturzprävention ist gerade im Herbst und Winter sehr wichtig. Lockere Bewegungsspiele trainieren die Fähigkeit, mehrere Dinge gleichzeitig zu tun und helfen damit, im Alltag besser klar zu kommen«, erläutert der speziell ausgebildete Übungsleiter Günter Zeuner am Infoabend. Das Kursprogramm »Fit bis ins hohe Alter« ist so konzipiert, dass es die Voraussetzungen zur anteiligen Kostenerstattung durch die gesetzlichen Krankenkassen nach § 20 SGB V erfüllt. Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach.

Die Sommerpause ist zu Ende, das Turnen beginnt wieder !

Trainingszeiten Kinderturnen und Gymnastik - bitte unterschiedliche Anfangstermine beachten:

Eltern-Kind-Turnen - Dienstag, 16. September von 16.00 bis 17.00 Uhr, ÜL Kathrin Stamm

Kinderturnen für 3 - 6 jährige - Dienstag, 16. September von 17.00 - 18.00 Uhr, ÜL Jenny Schmitt

Kinderturnen für Kinder vom 1. bis 3. Schuljahr - Mittwoch, 10. September von 16.30 - 17.30 Uhr, ÜL Hildegard Raitz

Kinderturnen für Kinder ab dem 4. Schuljahr - Mittwoch, 10. September von 17.30 - 18.30 Uhr, ÜL Hildegard Raitz

Die **Damengymnastik** beginnt am Montag, den 15. September um 19.00 Uhr.

Ein neuer **Zumba-Kurs** mit Trainerin Julia Wadewitz beginnt ebenfalls am Montag, den 15. September um 20.10 Uhr. Für diesen 10-Stunden-Kurs ist eine Kursgebühr von 15 EUR für TSV Mitglieder und 40 EUR für Nicht-Mitglieder zu entrichten. Zahlbar in der ersten Kursstunde.

Alle Übungsleiterinnen freuen sich auf Eure Teilnahme.

Landfrauenverein Burg-Gemünden

Burg-Gemündener Landfrauen wanderten die „Geo-Tour Felsenmeer“ in Homberg

Homberg / Gemünden (eva). Auch von einem kurzen, dafür aber heftigen Regenguss ließ sich eine Gruppe der Burg-Gemündener Landfrauen am Samstag nicht abschrecken und machte sich mit passender Kleidung und Regenschirmen gutgelaunt auf, um unter der fachmännischen Wegführung von Harmut Kraus, die Geo-Tour in Homberg/Ohm zu erwandern. Kaum war der Beschluss gefasst worden dem Wetter zu trotzen, da klarte es auf und der zuvor durch Wolken und Nebel verschleierte Blick von der Hochfläche des „Hohen Berges“ aus, dem Ausgangspunkt der Tour, bot eine Ansicht in das weit ausgedehnte Ohmtal mit der imposanten Amöneburg. Durch die Erläuterungen von Hartmut Kraus zu den geologischen Besonderheiten und Naturdenkmälern und deren Entstehungen sowie den damit verbundenen, teils mythischen Überlieferungen, wurde die 6,6 Kilometer lange Wanderstrecke für die Landfrauen zu einer Erlebnistour. Als sehr beeindruckend wurde von den Teilnehmerinnen unter anderem der Blick von einer Aussichtsplattform aus, in Europas größten Basaltsteinbruch, der Mitteldeutschen Hartstein Industrie in Nieder-Ofleiden, beschrieben. Und immer wieder war es auch der sich von vielen Punkten der Tour bietende grandiose Fernblick, sei es über die Lahnberge bis in den Westerwald, oder vom Aussichtsturm „Flugwache“ aus, bis zu den Höhen des Vogelsberges, der zum Verweilen während der Wanderung einlud.

Hartmut Kraus führte die Landfrauen durch den rund 500 Meter langen Heckenhohlweg und machte auf alte und neue Zeugnisse des Bergbaues sowie historisch belegte Ereignisse aufmerksam. So beispielsweise auf den von dem schweizerisch-deutschen Kupferstecher und Verleger Matthäus Merian (1593-1650) in seiner „Topographia Germaniae“ (geographisches Werk) beschriebenen „Erdfall“.

Laut Merian soll im Februar 1571 am „Hohen Berg“ zwischen Nieder-Ofleiden und Ober-Ofleiden das Erdreich partiell neun bis 18 Meter tief eingestürzt und zum Teil den Hang hinabgerutscht sein, sodass durch den Erdrutsch und umgestürzte und verschüttete Bäume ein ebener Platz entstand. Nach einer Sage sollen bei diesem Naturereignis Geister ihre Hand im Spiel gehabt, oder gar der Teufel einen Acker bestellt haben. Doch zwischenzeitlich sei belegt, dass die „Erdfälle“ (ein weiterer ist auch für das Jahr 1739 bekundet) ebenso wie das Abrutschen eines Teils des Ober-Ofleidener Sportplatzes im Jahr 1970, durch das Einstürzen einer unterirdischen wasserdurchlässigen Tonschicht verursacht wurde.

Vorbei an einer uralten knorrigen Linde und der Stelle einer historischen Schafstränke, die schon im 16. Jahrhundert urkundlich erwähnt wurde und in deren Nähe auch einmal ein Hofchen oder „Häus'gen“ gestanden haben soll, wurde etwa in der Hälfte der Wanderstrecke bei dem imposanten Naturdenkmal „Dicke Steine“ auf einem angelegten Rastplatz eine Pause für einen Imbiss eingelegt. Die dortigen wuchtigen Steine aus Tertiärquarzit sind durch millionenjahrelange Witterungseinflüsse regelrecht durchlöchert (als Tertiärquarzit oder auch Süßwasserquarz bezeichnet man zusammenhängend kieselig verdichtete Sandsteinschichten oder einzelne Gerölllager). Die Tour führte weiter an einer stillgelegten Sandgrube, an deren Wand, so erfuhren die Landfrauen, sich Millionen Jahre Erdgeschichte ablesen lassen. Ein weiteres natürlich entstandenes Landschaftselement auf der Strecke ist das faszinierende „Felsenmeer“ in Nieder-Ofleiden, das in verschiedenen geologischen Zeitaltern entstand. Vor Millionen von Jahren hatten sich an dieser Stelle mächtige Sandbänke abgelagert, die in späteren Perioden durch die vulkanischen Gesteinsmassen des Hohen Berges teilweise überdeckt wurden. Im jüngeren geologischen Zeitabschnitten der Erdneuzeit (vor etwa drei bis vier Millionen Jahren) waren durch ständige Überflutungen weitere Ablagerungen entstanden. Aus diesen zumeist kieselhaltigen Schichtungen hatte sich eine mächtige Steinbank herausgebildet, die Jahrtausende später von einem Bachlauf kerbartig unterspült wurde. Es entstand zunehmend ein Hohlraum, so dass die ehemals durchgehende Steinbank einstürzte und als »Felsenmeer« auf den Hangseiten des Tales liegen blieb. Vorbei an einer Schutzhütte mit schöner Aussicht auf die Homberger Altstadt und an einem von der NABU errichteten Insektenhotel, das Wildbienen und Solitärwespen in Hohlräumen Unterschlupf gewährt, gelangte die Landfrauengruppe auf dem Heckenhohlweg wieder zurück an den Ausgangspunkt der Tour in der Straße Zum Hohen Berg oberhalb Hombergs. Voll der Eindrücke über die erlebnisreiche Tour und des Lobes ob der guten Führung durch Hartmut Kraus, kehrten die Landfrauen von der „Genießer-Tour“, bei der man, wie es in der Beschreibung schon heißt, einfach die „Seele mal baumeln lassen kann“, mit den zuvor auf dem Parkplatz abgestellten Pkws am Spatnachmittag wieder zurück nach Burg-Gemünden.

Die Gruppe der Burg-Gemündener Landfrauen mit Hartmut Kraus am Ausgangspunkt der „Geo-Tour“ am Hohen Berg in Homberg.

VdK Burg-Gemünden

65 Jahre VdK Ortsverband Burg-Gemünden

Das Leben genießen - in der Heimat Region!!

Anlässlich des 65jährigen Bestehen des VdK 0rtsverband Burg-Gemünden ist eine Fahrt in die nähere Heimat Region geplant.

Um denen Mitgliedern gerecht zu werden, die für weite Busfahrten nicht in der Lage sind, findet eine Fahrt in das nahe gelegene Städtchen Romrod statt. Diese Fahrt wird am Dienstag, den 23. September durchgeführt.

Folgender Programmablauf ist im Angebot

Besichtigung mit Führung in dem Meisterbetrieb der Metzgerei Wilhelm Becker, der auch für das Mittagessen zuständig ist.

Damit auch das kulturelle Angebot nicht zu kurz kommt, folgt danach eine Kirchenführung unter der Leitung von Herrn Klaus Decher.

Im Anschluss findet ebenfalls eine Führung im Handwerksbetrieb der Bäckerei Markus Lind statt, wobei zur Verköstigung Kaffee und Kuchen gereicht wird, mit einem gemütlichen Beisammensein endet dieser Tag.

Fazit dieser Fahrt ist: *Ein schöner Tag in unserer Region!*

09.30 Uhr Abfahrt nach Romrod
10.30 Uhr Führung Metzgerei Becker
12.00 bis 13.30 Uhr Mittagessen ei Lind (geliefert v. Becker)
13.45 bis 15.00 Uhr Kirchenführung in Romrod (Einkauf??)
15.15 bis 17.00 Uhr Führung und Kaffeetrinken (bei Lind)
17.30 Uhr Heimfahrt
18.00 Uhr Fahrtende

Und auch das ist wahr: Der Ortsverband hat am 01. Oktober 2014 Geburtstag und besteht 65 Jahr!!

Gesangverein „Eintracht“ Ehringshausen

Musikalischer Frühschoppen mit der Chorgruppe „Haste Töne“

Die Chorgruppe, die Anfang 2008 gegründet wurde, feierte im vergangenen Jahr ihr fünfjähriges Bestehen mit einem musikalischen Frühschoppen unter dem Motto »von Klassik zu Pop - von Folk zu Rock«. Dieser fand in der Bevölkerung so großen Anklang, dass man ihn jetzt - im Rahmen der 1. Gemündener Kulturwochen - wiederholen möchte.
Am Sonntag, den 7. September 2014 ist ab 12 Uhr im und vor dem Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen für Ihr leibliches Wohl mit Braten, Siedewürstchen, Salaten und Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Jugendgruppe Ehringshausen

Ferienspiele

Gemünden/Ehringshausen (ek). Ein Ritter- und Prinzessinnenfest hatte die örtliche Jugendgruppe im Rahmen des diesjährigen Ferienspielprogramms vorbereitet, ein Event zu dem die Jungen und Mädchen in den Jugendraum eingeladen worden waren. Die Jugendgruppe engagiert sich schon seit einigen Jahren immer wieder im Rahmen der Ferienspiele und bietet den Jungen und Mädchen immer wieder abwechslungsreiche Nachmittage mit viel Spaß.

Zu dem Ritter- und Prinzessinnenfest kamen die Mädchen dazu in zauberhaften, märchenhaften Prinzessinnenkostümen, teilweise mit glitzernden Kronen, während die Jungs alle als Ritter erschienen waren und natürlich ihre „Schwerter“ nicht zu Hause gelassen hatten. Nach einer Vorstellungsrunde bei der es schon lustig zuging, hatten die Mädchen viel Spaß beim Basteln von Armbändern aus Glitzersteinen. Während die Mädchen bastelten hatten die Jungen einen ersten „schweren Kampf“ zu bestehen, wobei die verwendeten „Lanzen“ Löffel waren. Gemeinsam begaben sich danach die Ritter, begleitet von den Prinzessinnen in „das unbekannte Land“. Alle Aufmerksamkeit war dabei auf die zu bestehenden Prüfungen im Rahmen der „Drachenjagd“ gerichtet, die durch das Dorf führte und in deren Verlauf die Jungen und Mädchen verschiedene Aufgaben zu bewältigen hatten. So musste unter anderem der „Burggraben“ gemeinsam übersprungen werden, aber auch Quizfragen galt es zu beantworten und selbst Singen war gefordert. Die Kid’s meisterten die gestellten Aufgaben mit viel Bravour und großem Spaß.
Optimales Timing kennzeichnete schließlich die Rückkehr von der Drachenjagd, setzte dann doch der große Regen ein, so dass der gemeinsame Nachmittag und der weitere Ablauf kurzerhand in den Jugendraum verlegt werden musste. Natürlich gab es dort ein schmackhaftes Festmahl, bestehend aus Würstchen im Brötchen und nochmal richtig viel Spaß hatten die Jungen und Mädchen zum Abschluss mit einer großen Piñata, die gefüllt mit allerlei Süßigkeiten von allen gemeinsam zerstört wurde und deren Inhalt die Kids untereinander aufteilten. (Foto: ek).

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

Neue Trikots dank großzügigem Sponsor

Die 1. Mannschaft des SV Ehringshausen wurde dank der großzügigen Spende einer Fliesen-Firma aus Homberg (Ohm) mit neuen Trikots ausgestattet.
Das Trainer- und Betreuerteam freut es besonders, dass sich immer wieder Gönner und Sponsoren finden, die den Verein finanziell unterstützen und somit gute Voraussetzungen für eine sportliche Zukunft schaffen. Der Verein bedankt sich ganz herzlich bei Herrn Andreas Dechert für die Zuwendung und hofft, dass in den tollen Trikots in den Vereinsfarben auch die sportlichen Ziele der neuen Saison erreicht werden.

1. Mannschaft des SVE mit neuen Trikots

Einladung zum Schluck am Freitag

Auf geht‘s zum Schluck am Freitag. Am 05.09.2014 ab 18:00 Uhr wird es Weizen und Pils vom Fass gegen. Zwei leckere Suppen erweitern das Angebot. Der SVE und die ausrichtende Abteilung der Alten Herren freuen sich auf Euer Kommen.

Obst- und Gartenbauverein Hainbach

Einladung zum „Vogelscheuchenfest“

Am 06. September 2014 findet ab 18.00 Uhr auf dem Hof von Monika und Reinhold Möser die Prämierung der Vogelscheuchen statt.
Alle Kinder, deren Vogelscheuchen bewertet werden sollen, geben diese bitte bis spätestens 16.00 Uhr ab.
Eltern, Großeltern und interessierte Hainbacher sind herzlich eingeladen.
Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Lesen Sie weiter auf Seite 42.

Fahrzeugservice | Reparaturen

Als autorisierter Mercedes-Benz Partner und Inhaber-geführter Meisterbetrieb der Kfz-Innung unterliegen wir mit unserer Werkstatt und unserem Team strengsten Anforderungen. Unsere High Tech Ausrüstung und unsere Erfahrung können Sie gerne nutzen auch wenn Sie Ihr Auto nicht bei uns gekauft haben oder eine andere Marke fahren. Wir sind ganz in Ihrer Nähe. Unser Hol- und Bring-Service gehört dazu.

Auspuff | Bremsen | Stoßdämpfer | Ölwechsel | Reifen | Kundendienst | Unfallinstandsetzung | Reparaturen | ...

Die können's!

Autohaus Müller GmbH
Niederkleiner Weg 13 | 35315 Homberg/Ohm | Telefon 06633 200 | Fax 06633 7202
info@mueller.homberg.mercedes-benz.de | **www.mueller.homberg.mercedes-benz.de**

- Anzeige -

Traditioneller Second-Hand-Basar

Am Samstag, dem 6. September 2014, findet im Bürgerhaus in Lohra wieder der traditionelle Second-Hand-Basar statt. Es gibt noch freie Teilnehmer-Nummern.

In der Zeit von 14.00 bis 16.30 Uhr werden Kinderbekleidungen vom Säugling bis zum Teenager der kommenden Saison angeboten. Die Artikel sind nach Größen sortiert. Spielsachen, Fahrzeuge und Möbel sowie Schwangerschaftsbekleidung sind ebenfalls zum Verkauf vorbereitet. Eine reichhaltige Kuchentheke lädt zum Verweilen und Erholen ein, Getränke und Würstchen runden das Angebot ab. Ein großer Parkplatz neben der Gemeindeverwaltung steht den Besuchern des Basars zur Verfügung. Wir bitten davon Gebrauch zu machen. Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Förderverein der Grundschule Lohra zu Gute, der damit Aktionen für die Kinder der Grundschule unterstützt und vieles mehr ...

Mit Ihrer Hilfe können wir viel bewegen.

Spendenkonto Brot für die Welt:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Mitglied der actalliance
Brot für die Welt

www.krag-immobilien.de

KRAG **vorgemerkte Käufer...**

... suchen Häuser, Wohnungen und Baugrundstücke:
- freundliche Familie sucht freistehendes Haus oder Doppelhaushälfte
- Selbstständiger sucht kleines Haus bis 120.000 € auf Ratenkauf
- Lehrerehepaar sucht Eigentumswohnung
- Beamter sucht Baugrundstück

Rufen Sie bitte an, wenn Sie jemanden kennen, der so etwas hat. Danke.

☎ 0 64 62 / 9 14 80

Teppichwäscherei Feyh

Weil Teppichwäsche Vertrauenssache ist!
Wir waschen bei uns mit bewährter deutscher Gründlichkeit. Kostenloser Abholservice.

Telefon 06407/4048999 od. 0170/3142441
www.teppichwäscherei-feyh.de

Diplom-Finanzwirt
HANS-JOACHIM GUTBROD
Steuerberater

Marktstraße 28
35315 Homberg (Ohm)
Tel.: 06633-642640
Fax: 06633-5630
steuerbuero.gutbrod@t-online.de

Danke

sagen wir allen,

die unsere eiserne Hochzeit zu einem wunderschönen Fest werden ließen. Über die zahlreichen Aufmerksamkeiten haben wir uns sehr gefreut. Allen Gratulanten nochmals herzlichen Dank.

Werner und Erna Römer

Nieder-Gemünden, im September 2014

Wissenswertes

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

Aktuelle Messen und Ausstellungen - Aktivitäten der „Hessischen Energiespar-Aktion“

Im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit weist die „Hessische Energiespar-Aktion“, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung, auf die Teilnahme an aktuellen Messen sowie Ausstellungen hin.

„Bei diesen Veranstaltungen ist neben Infomaterial zur Gebäudemodernisierung, Fördermöglichkeiten und Wirtschaftlichkeit auch der Fragebogen zum „Energiepass Hessen“ erhältlich. Dieser wird im Rahmen einer Sonderaktion des Ministeriums zum ermäßigten Preis von 37,50 Euro angeboten“, so Werner Eicke-Hennig, Programmleiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“.

Ausstellungen:

28. August bis 24. September:
Ausstellung „Austausch alter Heizungsumwälzpumpen“, Interkommunale Energieagentur Melsungen - Guxhagen - Malsfeld - Morschen, Dienstleistungszentrum der Stadt Melsungen, Sandstraße 13, 34212 Melsungen

02. bis 24. September:
Ausstellung „Austausch alter Heizungsumwälzpumpen“, Interkommunale Energieagentur Melsungen - Guxhagen - Malsfeld - Morschen, Rathaus Guxhagen,
Zum Ehrenhain 2, 34302 Guxhagen

02. bis 24. September:
Ausstellung „Austausch alter Heizungsumwälzpumpen“, Interkommunale Energieagentur Melsungen - Guxhagen - Malsfeld - Morschen, Rathaus Malsfeld, Lindenstraße 1, 34323 Malsfeld

02. bis 24. September:
Ausstellung „Austausch alter Heizungsumwälzpumpen“, Interkommunale Energieagentur Melsungen - Guxhagen - Malsfeld - Morschen, Rathaus Morschen, Paul-Frankfurth-Str. 11, 34326 Morschen

bis 12. September:
Ausstellung „Austausch alter Heizungsumwälzpumpen“, Gemeinde Grävenwiesbach, Bahnhofsweg 2a, 61279 Grävenwiesbach

bis 02. Oktober:
Ausstellung „Stromeinsparung im Haushalt“, Gemeinde Hüttenberg, Frankfurter Str. 49 - 51, 35625 Hüttenberg

08. bis 22. September:
Ausstellung „Dachdämmung“, Stadt Grünberg, Rabegasse 1, 35305 Grünberg

10. bis 29. September:
Ausstellung „Energiesparen im Altbau“, Stadt Rodgau, Hintergasse 15, 63110 Rodgau

13. September:
Ausstellung „Stromeinsparung im Haushalt“, 36. Hessischer Mietertag, Mercure Kongress Hotel Wetzlar, Bergstraße 41, 35578 Wetzlar

14. September:
Ausstellung „Energiesparen im Altbau“, Hochschule Geisenheim, von -Lade-Straße 1, 65366 Geisenheim

13. und 14. September:
Ausstellungen „Energiesparen im Altbau“, „Fassadendämmung“ und „Stromeinsparung im Haushalt“, „Energiemesse Groß-Umstadt, Stadthalle, 64823 Groß-Umstadt

15. September bis 11. Oktober:
Ausstellung „Fassadendämmung“, „maler-einkauf südwest“, Industriestraße 7, 64720 Michelstadt

15. September bis 11. Oktober:
Ausstellung „Fassadendämmung“, „maler-einkauf südwest“, Rheingaustraße 94, 65203 Wiesbaden

26. September bis 24. Oktober:
Ausstellung „Fassadendämmung“ und „Flechtwand aus der Bronzezeit“, Rathaus Nidderau, Am Steinweg 1, 61130 Nidderau

29. September bis 13. Oktober:
Ausstellung „Fassadendämmung“ Stadt Heusenstamm, Im Herrngarten, 63150 Heusenstamm

Messen/Informationsstände
06. und 07. September:
„Stadtfest Volkmarsen“, HESA-Informationsstand im Foyer der Raiffeisenbank eG Volkmarsen, Wittmarstraße 1, 34471 Volkmarsen
19. bis 21. September:
Baumesse Hofheim, Messecenter Rhein-Main, Robert-Bosch-Straße 9, 65719 Hofheim-Wallau am Taunus
26. und 27. September:
Infotage „Energie“ im Foyer der Hersfelder Zeitung, Benno-Schilde-Platz 2, 36251 Bad Hersfeld
28. September:
Gewerbeschau Alsbach-Hähnlein, Gewerbegebiet, 64665 Alsbach-Hähnlein
Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“ unter www.energiesparaktion.de.
Alle HESA-Ausstellungen können kostenlos unter fey-klaus@t-online.de ausgeliehen werden.
Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen unter www.verbraucher.de.
Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung.

Ab nach Bournemouth - In den Herbstferien spielend Englisch lernen!

Lust auf eine Sprachfreizeit in England?
Das Bezirksjugendwerk der AWO Hessen-Süd e.V. bietet vom 18. - 30. Oktober 2014 eine Sprachfreizeit für Jugendliche im Alter von 12- 17 Jahren nach Bournemouth in Südengland an. Die Teilnehmer leben in einer Gastfamilien und erhalten Sprachunterricht in Kleingruppen.
Nach dem Unterricht bietet ein pädagogisch geschultes Betreuerteam viele Freizeitangebote und Ausflüge in benachbartev Städte, bzw. nach London. Durch das abwechslungsreiche und altersgerechte Programm ist keine Zeit für Langeweile und das Englisch Lernen fällt gar nicht auf.
Eine Übersicht über alle Freizeiten in den hessischen Schulferien und weitere Angebote des Jugendwerks enthält die Broschüre 2014, diese ist kostenlos erhältlich beim Jugendwerk der AWO Hessen-Süd e.V.: 069 - 8300556100, info@jw-awo.de und im Downloadbereich unserer Homepage: www.jw-awo.de

Sicherheit, mit der Sie fest rechnen können.

Jeder möchte im Alter nicht nur die Zeit, sondern auch das nötige Geld für ein schönes Leben haben. Allein mit der gesetzlichen Rente meist eine Illusion - mit einer Allianz Zukunftsrente kein Problem. Denn sie bietet ein attraktives Zusatzeinkommen. Jeden Monat, Jahr für Jahr. Ein Leben lang. **Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an.**
Hoffentlich Allianz versichert.

Versicherungsbüro
Heinz Werner Weimer
Praktischer Betriebswirt HFL
Versicherungsfachmann (BWV)
Generalvertretung der
Frankfurter Versicherungs-Aktiengesellschaft
Allianz Versicherungs-Aktiengesellschaft
Vor dem Wehrgras 7 • 35102 Lohra - Kirchvers
Tel. 06426/6697 • Fax: 06426/5117

Allianz

An alle Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen und alle, die sich etwas dazu verdienen wollen

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

für die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote« für ein Teilgebiet in Amöneburg ab 01.10.2014.

Name:_____

Straße/Nr.:_____

PLZ/Ort/Ortsteil:_____

Telefon:_____

Geb.-Dat.:_____ Beruf:_____

Rufen Sie uns einfach an **(Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0)**
oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Stichwort »Zusteller«
Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein

E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de

info für unsere leser

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen

anzeigen-annahmeschluss beim verlag
montags, 8.00 Uhr
bei feiertagsvorverlegung einen werktag früher

ihre persönlichen ansprechpartner für:

- geschäftsanzeigen
- beilagen-werbung
- infobroschüren
- flyer

Zuständig für Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda):

Daniel Wandner

mobil: 01 75. 5 95 10 98
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Zuständig für Amöneburg:

Hartmut Stamm

mobil: 01 75. 5 95 10 99
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen" im romantischen Ahrweiler
Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,– € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR!

Praxis Dr. med. Rottmann
Facharzt für Innere Medizin - Hausärztliche Versorgung
Homberg (Ohm)

Wir machen Urlaub
Unsere Praxis ist vom 08.09.2014 bis 19.09.2014 geschlossen.
Vertretung: alle Homberger und Kirtorfer Ärzte sowie Frau Dr. Römer in Nieder-Gemünden.
Am 22.9.2014 sind wir wieder zu den bekannten Sprechzeiten für Sie da.

Wir suchen Sie!

Land- und Baumaschinenmechaniker m/w an diversen Standorten in der Region.

Ihr erster Kontakt
05971/80 319 80

!! TOTALER WAHNSINN !!
Aus geplatzten Aufträgen bieten wir noch einige
NAGELNEUE FERTIGGARAGEN
zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder Doppelbox).
Wer will eine oder mehrere? **Info: Exklusiv-Garagen**
Telefon: 0800 - 785 37 85 gebührenfrei (24 h)

VERLAG WITTICH

seit 50 Jahren für Sie da!
Erfahren Sie mehr unter
www.jubiläum.wittich.de

Anzeigen ONLINE BUCHEN:
wittich.de/familienanzeigen

VERLAG WITTICH

Zur Einweihung der neuen Räumlichkeiten unseres Pflegedienstes Am Galgenberg 2 in Burg Gemünden am 07.09.14 um 13:00 Uhr in denen auch Betreuungsleistungen in angenehmer Atmosphäre angeboten werden laden wir ganz herzlich ein.

Pflege & Wundexperten Falk und Hevlik

Barbara Hevlik und Reinhard Falk
Tel: 06634/9178633
E Mail PflegeteamFalkundHevlik@t-online.de
Homepage www.PflegeteamFalkundHevlik.de
Am Galgenberg 2 35329 Gemünden

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

Die Nr. 1 am Berg

SCHEUER

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU* und Abgasuntersuchung
  * im Namen und Rechnung der GTÜ, KÜS und TÜV Hessen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

Vogel
Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Familienanzeigen online gestalten unter www.anzeigen.wittich.de

Scholl & Hoffrichter
...immer das Richtige für Ihren Durst!
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Angebote gültig vom 03.09. bis 17.09.2014

Rhön Wasser spritzig od. medium
12 x 1,0 l
(1 l = 0.46 €)
zzgl. 3.30 Pfand
5.49

Mönchshof Pils
20 x 0,5 l od.
(1 l = 1.30 €)
zzgl. 4.50 Pfand
12.99

Rother Pils
20 x 0,5 l
(1 l = 1.20 €)
zzgl. 3.10 Pfand
11.99

Förstina frisch & fruchtig
12 x 0,75 l
(1 l = 0.61 €)
zzgl. 3.30 Pfand
5.49

Warsteiner Pils
20 x 0,5 l
(1 l = 1.30 €)
zzgl. 3.10 Pfand
12.99

Unsere Service-Angebote!
EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Catering
Party-Service
Essen auf Rädern

Menue&mehr
der Inhaus-Service
Die Kochprofis aus Wetter
St.Elisabeth Dienstleistungen GmbH

...Ihr Genuss liegt uns am Herzen
06423 • 80918
Schulstraße 29a
35083 Wetter/Hessen

Meisterhaft
auto reparatur
D&F Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de